

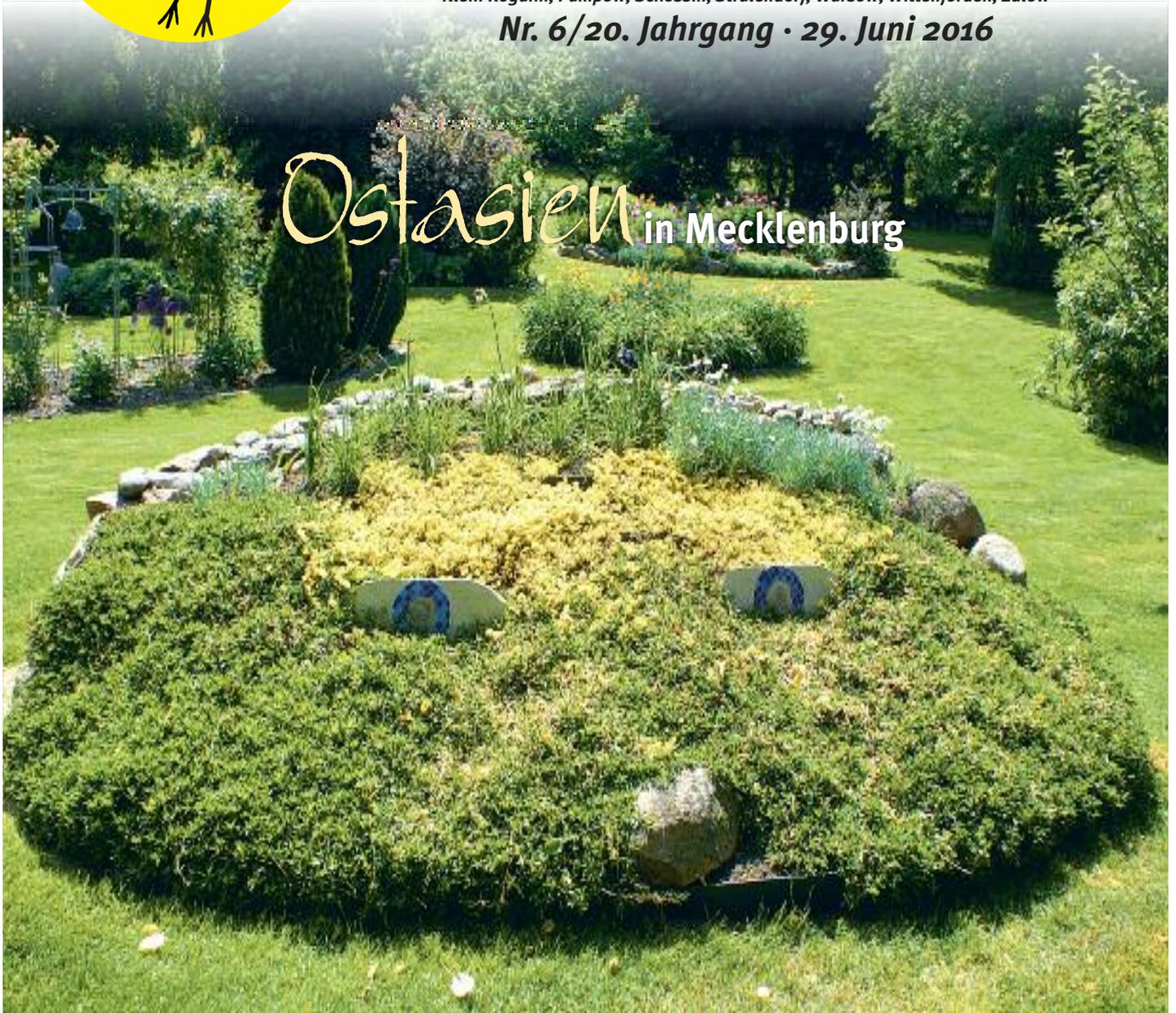


Stralendorfer Amtsblatt

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Stralendorf mit den Gemeinden Dümmer, Holthusen, Klein Rogahn, Pampow, Schossin, Stralendorf, Warsow, Wittenförden, Zülow

Nr. 6/20. Jahrgang · 29. Juni 2016

Ostasien in Mecklenburg



Birgit Pürschel öffnet ihr privates Gartenparadies. Mehr dazu auf Seite 4 und 5.

Foto: kjb.



TÜV NORD Hauptuntersuchung
Für alle eine runde Sache.

Unsere Öffnungszeiten:
Mo.-Do.: 08.30 - 17.00 Uhr
Fr.: 08.30 - 16.00 Uhr
Sa.: 09.00 - 12.00 Uhr

TÜV-STARION Scheeritz
(im Autohofbeck Linksweg)
Brahmweg 14
Tel.: 0385 478 20 03
www.tuev-nord.de



Mobilität
sehr gewissenhaft

**AUTO
ASSMANN**



Tel. 0385 6767170
www.autoassmann.de

die werkstatt



9-11 Amtliche Bekanntmachung



12 Zülower mit Heimvorteil



18 Grundschüler holten Silber



23 Von Erbsenschlagen bis ...

Redaktionsschluss: 15.7.2016

Anzeigenschluss: 14.7.2016

Nächste Ausgabe: 27.7.2016

Redaktion:

Amt Stralendorf

Martin Reiners

Tel. o 38 69/76 00 29
Fax: o 38 69/76 00 60
reiners@amt-stralendorf.de

Anzeigenberatung

delego Verlag D. Lüth

Annette Kappelar

Tel.: 03 85/48 56 319
delego.kappelar@t-online.de

Reinhard Eschrich

Tel. 03 85/48 56 325
Handy: 01 71/7 40 65 35
delego.eschrich@t-online.de



Aus den Gemeinden

„Auf ein Wort Herr Bürgermeister“ Drittklässler interviewten Manfred Bosselmann



Wittenförden. Am 24. Mai 2016 waren wir zu Gast bei unserem Bürgermeister Herrn Bosselmann und haben ihn interviewt.

Im Sachunterricht haben wir schon viel über Wittenförden erfahren und waren nun neugierig, wie die Aufgaben in einer Gemeinde alle erfüllt werden können. Von Herrn Bosselmann wollten wir wissen, was er genau als Bürgermeister zu tun hat, ob es anstrengend ist, in Wittenförden zu arbeiten. Außerdem haben wir erfahren, wie die Wahlen für ein Amt durchgeführt werden und welche Rolle die Gemeindevertretung übernimmt. Wir wollten auch wissen, ob es möglich ist, ein Buswartehäuschen vor einem Wohnhaus zu bauen. Leider ist das nicht so einfach und

deshalb waren wir umso erfreuter, als wir die Pläne für den neuen Spielplatz vor unserer Schule sehen konnten. Viele weitere Ideen kamen von uns hinzu. Besonders beeindruckt waren wir auch von den Geschichten über das Leben früher. Man konnte bei Regenwetter durch einige Straßen nur mit Gummistiefeln gehen, weil die Befestigung fehlte. Am Ende haben wir mit Herrn Bosselmann noch ein Quiz durchgeführt, bei dem er alle Fragen richtig beantworten konnte. Wir bedanken uns noch einmal ganz herzlich für das freundliche Interview und die vielen interessanten Gedanken.

Text: Klasse 3
Foto: Köhn

Stammtisch

mit SVZ-Redakteuren in der Amtsscheune

Stralendorf. Jeden Tag lesen Sie die neuesten Nachrichten in Ihrer Tageszeitung.

Seit Oktober haben wir in jeder Woche eine Gemeinde unter die Lupe genommen und Akteure vorgestellt. Bei Meine Heimat – Meine Zeitung tauchten auch alle Gemeinden aus dem Amtsbereich Stralendorf auf.

Wir haben Geschichten erzählt, von Menschen, die hier schon lange leben, die zugezogen sind, die sich einbringen oder auch anderweitig auffallen. Aber waren das wirklich schon alle interessierten Themen aus ihrem Dorf? Am **30. Juni** haben Sie, liebe Leserinnen und Leser, die Möglichkeit, mit Lokalredakteuren der Schweriner Volkszeitung ins Gespräch zu kommen, Themen

vorzuschlagen, Probleme anzusprechen, Kritik anzubringen.

Von **19 bis 20 Uhr** hören wir im Saal der Stralendorfer Amtsscheune zu, wenn Sie sich nochmals über die Windparkpläne für Ihre Region äußern wollen, wenn Sie Ihren Verein vorstellen möchten. Oder einfach erzählen möchten, wo der Schuh drückt. Und wenn Sie interessiert, wie eine Redaktion arbeitet, erzählen wir das auch gern. Wir freuen uns auf viele Gäste aus Dümmer, Schossin, Zülow, Stralendorf, Pampow, Holthusen, Klein Rogahn, Warsow und Wittenförden.

Text: Mett

Urlaubszeit – Reisezeit

Nur mit gültigem Personalausweis/Reisepass



Amt Stralendorf. Bedenken Sie rechtzeitig vor Antritt Ihrer Urlaubsreise einen Blick auf Ihren Personalausweis, Reisepass und auch auf den Kinderreisepass zu werfen. Oft merkt man erst beim Kofferpacken, dass die persönlichen Dokumente bereits abgelaufen sind. Damit Sie stressfrei in den Urlaub fahren können erledigen Sie die

Neubeantragung ihrer Ausweisdokumente rechtzeitig im Bürgerbüro des Amtes Stralendorf. Oftmals kann die Wartezeit auf den neuen Ausweis/Reisepass bis zu 4 Wochen andauern.

Zu den Details und Hilfen im „Notfall“ stehen wir Ihnen unter Tel. 03869 – 76 00 76 zur Verfügung.

Ihr Bürgerbüro

Passbilder vor Ort erhältlich

Amt Stralendorf. Im Einwohnermeldeamt in der Amtsscheune werden für Einwohnerinnen und Einwohner des Amtsbereiches **ab Vollendung des 12. Lebensjahres** biometrische Pass- und Ausweisbilder gefertigt, die für amtliche Dokumente notwendig sind.



Die Kosten hierfür betragen:

1. nur für die Aufnahme **5,00 EUR**
2. für die Aufnahme inkl. des Ausdruckes von 4 Passbildern **7,00 EUR**

Wir bitten um Verständnis dafür, dass die Anfertigung von Bildern für jüngere Kinder aufgrund der vorhandenen Technik nicht angeboten werden kann.

Ihr Bürgerbüro

Beantragung eines Kinderreisepasses

Der Kinderreisepass ist ein Passersatzpapier und Kinder mit deutscher Staatsangehörigkeit können bis zum 12. Lebensjahr diesen Pass erhalten. Die Gültigkeit des Kinderreisepasses beträgt 6 Jahre. Prüfen Sie rechtzeitig vor Antritt einer Reise die Gültigkeit. Es besteht die Möglichkeit, bereits ab dem Tag der Geburt des Kindes einen Kinderreisepass zu beantragen. Antragsberechtigt für einen Kinderreisepass ist der gesetzliche Vertreter, der den Aufenthalt des Kindes bestimmen darf (in der Regel beide Eltern). Bei nicht miteinander verheirateten Eltern ist der Nachweis der gesetzlichen Vertretung durch Vorlage der öffentlich beurkundeten Sorgeerklärung oder durch ein Negativattest (Geburtsjüngendamt des Kindes) zu erbringen. Ein geschiedener allein sorgeberechtigter Elternteil hat dies durch Vorlage des rechtskräftigen Sorgerechtsbeschlusses nachzuweisen.



Zur Beantragung bzw. Verlängerung oder Änderung des Kinderreisepasses beim Meldeamt/Passamt der Gemeindeverwaltung des Wohnsitzes Ihres Kindes werden folgende Unterlagen von Ihnen benötigt:

- ein biometrisches Passbild
- Abstammungs- oder Geburtsurkunde des Kindes
- ein eventuell bereits ausgestellter Kinderausweis oder Kinderreisepass
- Ausweis/e der gesetzlichen Vertreter
- Einverständniserklärung des anderen Elternteils zur Beantragung eines Ausweisepapiers (wenn er bei Antragstellung nicht anwesend ist)
- das persönliche Erscheinen eines Sorgeberechtigten sowie des minderjährigen Kindes ist zwingend erforderlich!

Gebühren:

- für die Neuausstellung eines Kinderreisepasses 13,00 €,
- bei Verlängerung oder Änderung 6,-€ (Dokument muss noch gültig sein)

Abholung:

Der Kinderreisepass wird im Bürgerbüro Stralendorf in der Regel bei Vorlage aller benötigten Unterlagen sofort ausgestellt.

Hinweis:

Ein Negativattest gemäß § 58a Sozialgesetzbuch Achtes Buch (SGB VIII- Kinder- und Jugendhilfe) hat lt. Auskunft Jugendamt nur eine Gültigkeitsdauer von 3 Monaten ab Ausstellungsdatum. Bitte beachten Sie dieses.

Ihr Bürgerbüro



Rainer Thormählen

Dachdecker GmbH & Co KG

Ihr Dachdeckermeister seit 1995

Dachdeckerarbeiten aller Art • Bauklempnerei • Wärmedämmung • Fassaden

Ihr Spezialist im Bereich Dachdeckerei und Fassaden

Unsere Dienstleistungen für Sie:

- Dachdecker
- Fassaden
- Dämmung
- Reparaturservice & Notdienst
- Dachklempner
- Belichtung
- Holzarbeiten

Rainer Thormählen Dachdecker GmbH & Co. KG

Bahnhofstraße 50 • 19075 Holtzhusen • Tel.: 038 65 / 71 96

Fax: 038 65 / 71 88 • info@rth-dach.de • http://rth-dach.de



Finden Sie uns auf Facebook:



facebook.com/rthdach

Ostasien in Mecklenburg

Birgit Pürschel öffnet ihr privates Gartenparadies



Einfallsreich: Ein alter Stuhl gibt dekorativ den Pfingstrosen den nötigen Halt

Vom Kleingarten

zum 4000 Quadratmeter - Park

Vor 18 Jahren haben die gebürtigen Schweriner das Haus in Zülow gekauft und es von Grund auf modernisiert. „Das bedeutete jede Menge Arbeit“, erinnert sich die sympathische Hobby-Gärtnerin. „Wir bewohnten nur zwei Zimmer während der Renovierungsarbeiten, und unsere Mandy musste sogar mit einer Leiter in ihr Zimmer hochsteigen. Nachdem die Instandsetzung abgeschlossen war, wurde draußen losgelegt“, lacht sie. Bevor die Familie in das kleine 150 Seelendorf zog, war sie Besitzerin eines kleinen Gartens in Neumühle. „Eigentlich wollten wir ja gar nicht so einen großen Garten“, schmunzelt Birgit Pürschel und schaut über die 4000 Quadratmeter ihres Areals. Der Ideengeber war und ist größtenteils immer noch ihr Mann Andreas, mit dem sie sich wunderbar ergänzt, denn er teilt ihre Liebe zur Kreativität und zum sehr schön angelegten Garten. „Andreas baut und bastelt viel und hat immer wieder tolle Ideen“, freut sie sich. So findet sich überall auf dem weitläufigen Grundstück seine Handschrift, wie selbst gearbeitete Tische, Ruhebänke, Stühle, die als Stütze für Pfingstrosen erhalten, und vieles mehr. Die Steine für eine Sitzgruppe stammen von dem Fundament eines alten Schuppens, und der Betonring, der ein großes Mammut-Blatt beherbergt, ist das Überbleibsel der alten Dorfstraße, die damals erneuert wurde. Auch eine Wasseraufangstation und einen mit Solar betriebenen Sprudelstein gibt es hier.

Funkien und mehr

Frau Pürschels große Leidenschaft gehört den Funkien, einer Blattschmuckstaude, die ursprünglich aus Ostasien stammt. Von ihr gibt es ca. dreitausend verschiedene Sorten. Knapp 200 davon zieren ihr grünes Reich. „Diese Pflanze“, erzählt sie, „ist besonders in den Niederlanden beliebt, kommt aber auch aus Amerika. Sie wächst meist im Schatten oder Halbschatten, stellt keine besonderen Ansprüche an die Pflege, muss nicht zurückgeschnitten werden und ist winter-

Mehr als 200 Funkien-Arten zieren das weitläufige Gartenareal

Zülow. Birgit Pürschel empfängt mich an der Tür ihres Hauses in Zülow. Wir gehen durch die rustikal gemütliche Diele zur Küche hinüber, in der ein Blechkuchen im Backofen einen leckeren Duft verbreitet. Weitere fertige Kuchen stehen bereits auf der Arbeitsplatte. „Meine Tochter und ich sind schon seit dem frühen Morgen mit dem Backen beschäftigt“, erzählt die Frau des Hauses, „auch meine Mutter und Nachbarn sind involviert und helfen uns mit ihrer Backkunst. Es ist immer schwierig, die richtige Menge für dieses Event zu finden.

Waren es vor drei Jahren um die 300 Besucher, so kamen im letzten Jahr bereits über 700 Gartenfreunde. Da wurde es tatsächlich eng mit dem Gebäck, sodass wir noch flott etwas nachbacken mussten.“

Mit Event ist die Veranstaltung gemeint, zu der Familie Pürschel bereits zum dritten Mal ihr Refugium für die Öffentlichkeit zugänglich macht. Diese beliebte Veranstaltung hieß vormals „Lust am Garten“ und nach der Neugründung des Vereins wurde sie in „Offene Gärten in MV e.V.“ umbenannt. „Neu ist auch, dass die Veranstaltung

gebietsmäßig aufgeteilt worden ist, weil MV einfach zu groß ist“, erklärt die Frau mit dem grünen Daumen. Das Ehepaar wird am nächsten Tag die Fragen der vielen Interessierten beantworten und sie durch ihre grüne Oase führen, während Tochter Mandy, die ebenfalls eine leidenschaftliche Blumenliebhaberin ist, für den Pflanzenverkauf zuständig ist. „Leider habe ich nur einen kleinen Balkon in meiner Hamburger Wohnung“, meint die junge Frau lachend, „doch selbst der quillt über vor Blumen.“



hart. Funkien, sie tragen zum Beispiel so klingende Namen wie „Blue Angel“, die größten unter ihnen, oder „Japan Girls, die kleinsten, sind Staudengewächse, bei denen die Blätter überwiegen, die Blüten sind eher unscheinbar. Überall auf dem weitläufigen Anwesen trifft der Besucher auf ihre Lieblingsblumen. Auffällig sind auch die schönen Keramiken, die die liebevoll angelegten Beete und Inseln mit den verschiedensten Blumen und Stauden noch verschönern.

Naturnähe und Vielfalt.

Die meisten Sträucher und Hecken hat die passionierte Gärtnerin selbst aus Stecklingen gezogen. Auf den weitläufigen Rasenflächen wechseln sich große Tannen, alte Obstbäume, unter ihnen ein Apfelbaum an dem zwei Sorten wachsen, August- und Winterapfel, und

Blickfang: Utensilien vergangener Zeiten setzen die Funkien gekonnt in Szene



schwindet im Pflaumenbaum. Schwalben toben rasant über uns und ein vielstimmiges Gezwitscher der Vögel erfüllt die ganze Umgebung. Idylle pur. Einen Gemüse- und Kräutergarten hat sie ebenfalls angelegt, „das muss sein“, lacht die agile Hausherrin fröhlich.

Einmal jährlich im Frühjahr fährt Familie Pürschel nach Hamburg zum Raritätenmarkt, um sich umzusehen und neue Pflanzen zu kaufen. Gern holen sie sich auch Anregun-

gen und Inspirationen auf Gartenausstellungen aller Art. „Der Garten ist mein Hobby und füllt mich total aus“, lächelt Birgit Pürschel, „er ist unser Rückzugsort und eine Oase der Ruhe, in der wir uns vom alltäglichen Stress erholen können.“

*Text: dabu.
Fotos: kjb.*

Gärtnern ist das größte Vergnügen des Menschen, es ist die schönste Erfindung des menschlichen Geistes.

Francis Bacon (1561 – 1626)

Liebblingsplatz: Im Schatten unterm Baum tankt Birgit Pürschel die Kraft für neue Gestaltungsideen

unterschiedliche Laubbäume ab. Auffällig ist eine riesige Bänderweide. Über einen prächtigen Blumenhartriegel freut sie sich besonders, der war nämlich ein Geburtstagsgeschenk ihrer Tochter. Ein kleiner Tulpenbaum, der zum Teil eingegangen ist, ist zurzeit ihr Sorgenkind, er wird demnächst aber umgetopft und bekommt so noch eine Chance. Der Duft vom blühenden Jasmin ist betörend.

Ein Baum, in dem Rosen und Clematis hochranken, zieht die Blicke auf sich. Unter einem noch jungen Walnussbaum steht in der sanft hügeligen Parklandschaft eine gemütliche Sitzgruppe, der Lieblingsplatz von Birgit Pürschel. „Hier ruhe ich mich sehr gerne aus und genieße dieses schöne Fleckchen“, meint sie. Ein Schwarzspecht fliegt laut zeternd durch den Garten und ver-

Ein ausgedienter Betonring umrahmt das Mammutblatt



Das Planungsziel besteht in der Ausweisung einer zusätzlichen Baufläche auf dem Gelände der Sport- und Freizeitanlage Warsaw. Grund für die Ausweisung der zusätzlichen Baufläche ist die Notwendigkeit des Erhaltens des vorhandenen Sozialgebäudes während des Neubaus des Ersatzgebäudes.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs.1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht

Die Öffentlichkeit kann sich gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB im Amt Stralendorf, Fachbereich III Baurecht; Bau, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf, in der Zeit

vom 07.07.2016 bis 08.08.2016

während der Dienststunden über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und sich während dieser Frist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift zu dieser Planung äußern.

Warsow, den 15.6.2016

(Siegel)

gez. Gisela Buller
Bürgermeisterin Gemeinde Warsaw

Öffentliche Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Schweriner See/ Obere Sude“

Auf Grundlage seiner Satzung § 34 gibt der Wasser- und Bodenverband „Schweriner See/ Obere Sude“ hiermit bekannt:

Die Böschungsmahd und Sohlenkrautung an den Gewässern zweiter Ordnung sollen für das Jahr 2016 im Zeitraum vom 15. Juli bis 30. November durchgeführt werden und umfassen im Wesentlichen das ein- oder mehrmalige Krauten der Gewässersohlen und Mähen der Böschungen.

Das Räumen des Abflussprofils, die Beseitigung von Abflusshindernissen, die Beseitigung von Schäden am Gewässerprofil sowie alle erforderlichen Nebenarbeiten werden im Bedarfsfall ganzjährig durchgeführt.

Grundräumungen und Gehölzpflegemaßnahmen können in der Zeit vom 1. Oktober des laufenden bis zum 28.02. des darauffolgenden Jahres anfallen. Terminliche Konkretisierungen der Gewässerunterhaltung in den jeweiligen Losen bzw. Gewässerabschnitten erfolgt über die ausführenden Unternehmen mit den Mitgliedern bzw. Nutzern von Grundstücken in Abhängigkeit von der Wasserführung und der jeweiligen Nutzung der Anliegergrundstücke. Die Eigentümer des Gewässerbettes, die Anlieger, Hinterlieger und Nutzer wer-

den darauf hingewiesen, dass sie laut § 41 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz-WHG) i. V. m. § 66 des Wassergesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (LWaG M-V) in den jeweils gültigen Fassungen und der Satzung unseres Verbandes die zur Unterhaltung des Gewässers erforderlichen Arbeiten und Maßnahmen an den Verbandsgewässern und Ufergrundstücken zu dulden, sowie das Mähgut und den Aushubboden aus den Gewässern aufzunehmen haben.

In Absprache mit den Unternehmen sind E-Zäune und andere bewegliche Hindernisse zur Durchführung der Arbeiten von den Nutzern zurück zu setzen.

Allen Eigentümern und Nutzern von betreffenden Grundstücken (An- und Hinterlieger), Inhaber von Fischereirechten, Mitgliedern, Verbänden und Gewässerbenutzern wird hiermit die Möglichkeit auf Anhörung in den Diensträumen des Verbandes in 19061 Schwerin, Rogahner Straße 96, Telefon 0385/ 67 17 13 85 sowie Mail-Adresse: WBV_Schwerin@t-online.de gewährt.

gez. Pahlow
Verbandsvorsteher

Öffentliche Bekanntmachung der Wahlleitung

Gemäß § 46 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes Mecklenburg-Vorpommern wird bekannt gemacht, dass aufgrund des Ausscheidens von Frau Janine Schaldach der Sitz der Gemeindevertretung Holthusen auf die Ersatzperson der Christlich Demokratischen Union Deutschlands auf Herrn Eckhard Wolters übergeht.

Stralendorf, 21.06.2016
gez. Lähning
Wahlleiterin

Bürgerinformation

**Die Gemeinde Wittenförden
vermietet aus ihrem Wohnungsbestand:**

**1-Raum-Wohnung in Wittenförden
1.OG ca. 36 m², W-Bad m. Fenster, Laminat,
KM: 190m²+NK+Kt., court.-frei zu verm.**

Kontakt über die Global HV 0385/201005-500

**Umbenennung einer Straße in der Gemeinde Warsow
Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Warsow**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Warsow beschließt mit Wirkung vom 01.05.2016 in der Ortslage Kothendorf den Abschnitt der „Dorfstraße“, der zwischen der Ortsdurchfahrt der „Dorfstraße“ und dem „Brückenberg“ liegt, in die Straße „Zu den Hofwiesen“ umzubenennen.

Warsow, 27.4.2016

(Siegel)

gez. *Gisela Buller*
Bürgermeisterin der Gemeinde Warsow

Übersichtsplan



Haus-Flohmarkt

in 19073 Dümmer · Langsoll 5

9.7. und 10.7.2016 · 10 Uhr bis 15 Uhr

wir suchen dringend:
Ackerland, Grünland und Wald
Unsere Interessenten zahlen Spitzenpreise!



ackerlandmakler.de
Tel: 0385 55586466 oder 0171 7952467

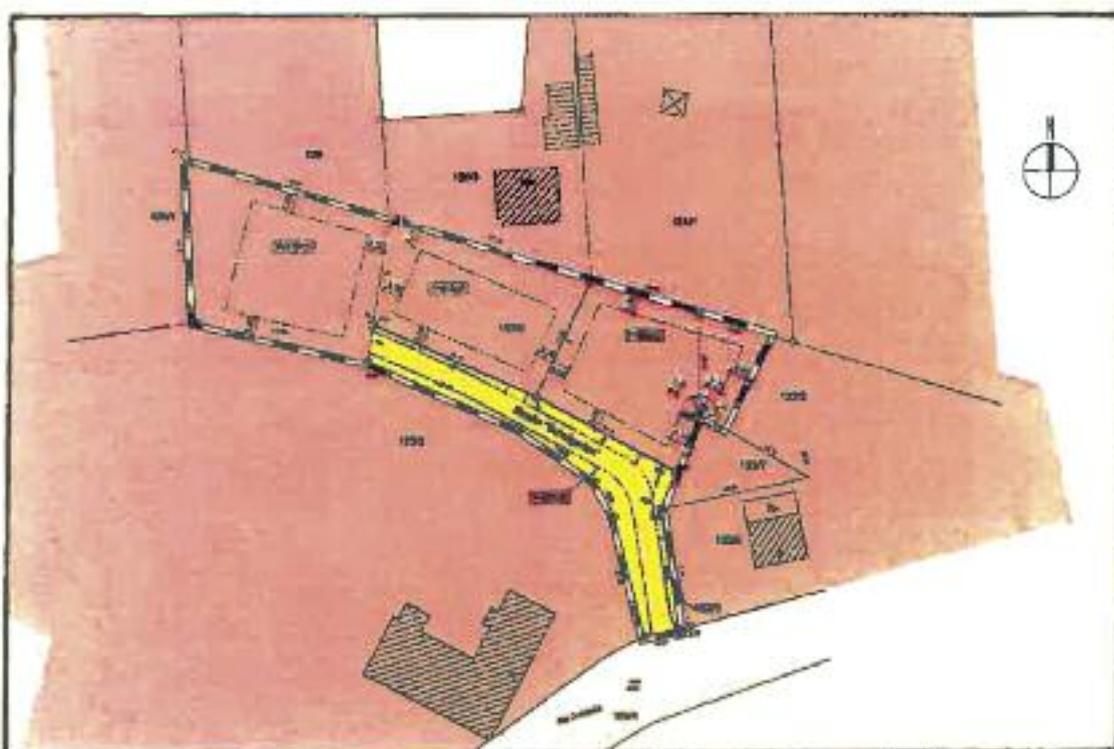
Bauleitplanung der Gemeinde Wittenförden Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Wittenförden

Betrifft: Satzung der Gemeinde Wittenförden über die Ergänzungssatzung „Schulgarten“ nach § 34 Abs. 4 Nr.3 BauGB

hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses und der Öffentlichkeitsbeteiligung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wittenförden hat in ihrer Sitzung am 23.05.2016 den Beschluss zur Aufstellung der Ergänzungssatzung „Schulgarten“ gefasst.

Das Gebiet für die Ergänzungssatzung „Schulgarten“ betrachtet Flächen des ehemaligen Schulgartens in der Nähe der Kirche. Die Grenze des Geltungsbereiches der Satzung ist der Planzeichnung zu entnehmen.



Satzung der Gemeinde Wittenförden nach § 34, Abs. 4, Nr. 3, BauGB "Schulgarten"

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Der von der Gemeindevertretung der Gemeinde Wittenförden in der Sitzung am 23.05.2016 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf der Ergänzungssatzung sowie der Entwurf der dazugehörigen Begründung liegen gemäß § 34 Abs. 6 I. V. m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und Satz 2 und § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit

vom 07.07.2016 bis zum 08.08.2016

Im Amt Stralendorf, Dorfstraße 30 in 19073 Stralendorf, während der Dienststunden des Amtes zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während dieser Auslegungsfrist können von allen an der Planung Interessierten Stellungnahmen zu dem Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der öffentlichen Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Ergänzungssatzung nach § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde Wittenförden deren Inhalt nicht kannte und hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Ergänzungssatzung nicht von Bedeutung ist.

Mit der Bekanntmachung zur Öffentlichkeitsbeteiligung wird mitgeteilt, dass bei Aufstellung der Ergänzungssatzung ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, wenn mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Wittenförden, den 6.6.2016

(Siegel)

gez. Manfred Bosselmann

Bürgermeister der Gemeinde Wittenförden

Straßenrechtliche Widmung einer Teilfläche des Flurstückes 132/8 der Flur 2 in der Gemarkung Wittenförden Amtliche Bekanntmachung

Widmungsverfügung

Gemäß § 7 des Straßen- und Wegegesetzes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG) vom 13. Januar 1993 (GVOBl. M-V, S. 42), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 20. Mai 2011 (GVOBl. M-V, S. 323, 324), verfügt die Gemeinde Wittenförden als Träger der Straßenbaulast die Widmung einer Teilfläche des Flurstückes 132/8 der Flur 2 in der Gemarkung Wittenförden für den öffentlichen Verkehr.

Gewidmet wird hiermit die nachfolgende, im Geltungsbereich der Ergänzungssatzung „Wohnpark am Alten Schulgarten“ gelegene Straße (siehe Übersichtsplan und Luftbild mit Flurstücken als Anlage):

1. Name der Straße: Schulgarten
2. Lagebezeichnung: Gemarkung Wittenförden, Flur 2, Teilfläche aus Flurstück 132/8
3. Festsetzungen
 - 3.1. Klassifizierung:
Die Straße ist eine Ortsstraße gemäß § 3 Nr. 3a StrWG M-V.
 - 3.2. Funktion:
Die Straße „Schulgarten“ dient der Erschließung anliegender Grundstücke an dieser Straße in der Gemeinde Wittenförden. Die in der Satzung bezeichnete Verkehrsfläche befindet sich innerhalb des in Punkt 2 der Widmungsverfügung genannten Flurstückes und ist als Mischverkehrsfläche mit einer Breite von 3,50 m als Sackgasse mit Einmündung festgesetzt.
 - 3.3. Träger der Straßenbaulast:
Gemeinde Wittenförden
 - 3.4. Die Widmungsverfügung:
Die Widmung wird auf folgende Benutzungsarten festgelegt:
keine Beschränkungen

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats, gerechnet vom Tage der öffentlichen Bekanntmachung, schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt Stralendorf, Dorfstraße 30 in 19073 Stralendorf, Widerspruch eingelegt werden.

Die Unterlagen zur Widmungsverfügung und deren Begründung liegen bei im Amt Stralendorf, Fachdienst III, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf, zu den Sprechzeiten für jedermann zur Einsicht aus. Gemäß § 41 Abs. 4 des Landesverwaltungsverfahrensgesetz Mecklenburg-Vorpommern (VwVfG M-V) gilt die Verfügung mit dem Tage der ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Wittenförden, den 23.5.2016

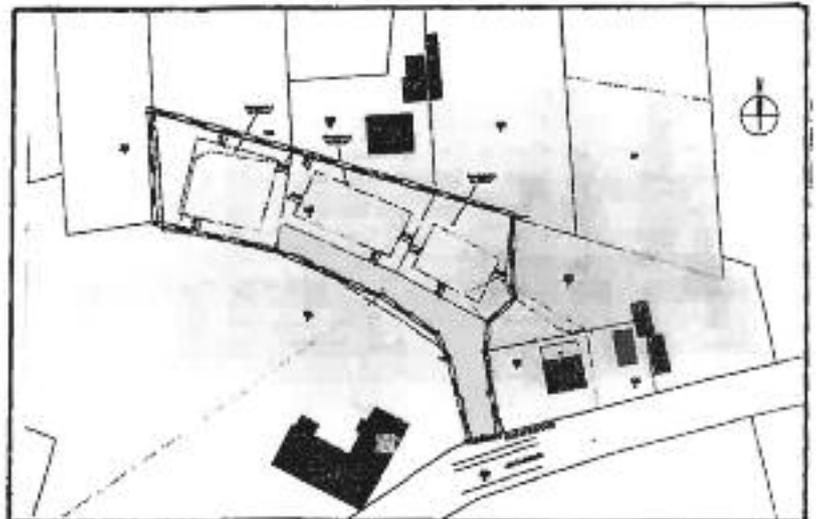
(Siegel)

gez. Manfred Bosselmann

Bürgermeister der Gemeinde Wittenförden

Luftbild

Übersichtsplan



Eingegangenen Spenden im Jahr 2012 der Gemeinde Zülow

Gemäß § 44 Abs. 4 der Kommunalverfassung M-V ist der jährliche Bericht über Spendeneingänge der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Der aktuelle Bericht für das Jahr 2012 der Gemeinde Zülow kann vom 30.06. bis 06.07.2016 in der Amtsverwaltung, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf, Zimmer 205 während der Öffnungszeiten, eingesehen werden. Allen Spendern, die im Jahr 2012 der Gemeinde mit Geld- und Sachspenden unterstützt haben, ein herzliches Dankeschön.

Zülow, 03.06.2016

gez. Volker Schulz
Der Bürgermeister

Auf der Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Zülow am 24.5.2016 wurde die

Jahresrechnung 2012 der Gemeinde Zülow gemäß §60 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V festgestellt.

Gleichzeitig wurde dem Bürgermeister gemäß § 60 Abs. 5 Kommunalverfassung gesondert die Entlastung erteilt. Der Beschluss über die Feststellung des Jahresrechnung 2012 und die Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2012 nach § 60 Abs. 6 KV M-V wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Jahresrechnung und die Erläuterungen liegen vom 30.6.2016 bis 6.7.2016 im Amt Stralendorf, Zimmer 205, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf während der Öffnungszeiten aus.

Zülow, 3.6.2016

gez. Volker Schulz
Der Bürgermeister

Häusliche Alten- und Krankenpflege e.V.
Pflegeeinrichtung Dagmar Reuschke und Ines Schenk



Wir möchten pflegebedürftigen Menschen, ob jung oder alt, die Möglichkeit geben sich dort pflegen zu lassen, wo es am schönsten ist ... Im eigenen Zuhause!

Zur Verstärkung unseres Pflegeteams im Raum Schwerin und Umgebung suchen wir zur Zeit neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, für den ambulanten und stationären Pflegebereich.

Häusliche Alten- und Krankenpflege e.V.
Häcker Straße 51A, 19067 Schwerin
Tel. 0385 8985194, Fax: 81/2484
aha@pflege-gemeinde.de

Die Werkstätten
fügt uns ein



www.mwz-ths.de

Zülower mit Heimvorteil

Festliche Kaffeetafel für die Feuerwehrsenioren

Zülow. Die Mitglieder der Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Stralendorf / Zülow treffen sich regelmäßig zu gemeinsamen Veranstaltungen.

Am 27. Mai 2016 wurde nach Zülow eingeladen, denn die Familie Hagen und Antje Wolff stellte ihre für Feierlichkeiten hergerichtete Festscheune zur Verfügung. Die Mitglieder der Ehrenabteilung Stralendorf gaben den Zülower Mitgliedern die Möglichkeit, auch einmal den Heimvorteil zu genießen.

Familie Wolff hatte eine festliche Kaffeetafel hergerichtet, denn bei Kaffee und Kuchen sollten gemeinsam Erinnerungen ausgetauscht und geplaudert werden.

Kamerad Wolff begrüßte als Hausherr alle Anwesenden und wünschte einen tollen Nachmittag. Es wurde daran erinnert, dass seit 2004 bereits 12 Kameraden der Ehrenabteilung verstorben sind und die Runde somit immer kleiner wird. Dem im Dezember 2015 verstorbenen Kameraden Gerhard Karnatz sowie im Mai 2016 verstorbenen Kameraden Willy Schultz wurde in einer Minute des stillen Gedenkens, gedacht.

Die Frauen von verstorbenen Kameraden erhalten grundsätzlich eine Einladung, denn sie gehören zur großen Feuerwehrfamilie. Es wird nicht nur gefeiert, sondern unsere Mitglieder erhalten zur ihren Geburtstagen stets einen Geburts-



Viel zu erzählen hatten sich die Feuerwehrsenioren aus Zülow und Stralendorf

tagsglückwunsch und bei besonderen Anlässen wie Hochzeiten, Dienstjubiläen o.ä. wird ein kleines Gastgeschenk gereicht.

Familie Wolff hatte nach dem Kaffee die Frauen und Männer zum „Zielboßeln“ eingeladen. Charlotte Behncke belegte den 1. Platz, den 2. Hildegard Schomann und den 3.

Platz erzielte Monika Fellechner. Die Frauen bewiesen ihre Fitness, denn die Männer hatten bei getätigter Gartenarbeit ihre Kräfte verbraucht. Nach dem „Boßeln“ stimmte man sich draußen bei herrlichem Wetter auf das Abendessen ein. Ein selbst errichtetes Delikatess-Abendessen fand von den 24 Anwesenden Anerkennung und es

blieb nichts für die Katzen übrig. Noch vor Sonnenuntergang traten die ehemals aktiven Feuerwehrleute die Heimreise an und bedankten sich für den tollen Aufenthalt in der Festscheune. Es war auch der Satz zu hören „Wir kommen im nächsten Jahr wieder“.

Text / Foto: Rolf Schomann

Zwischen Plattdeutschem Theater und Ringreiten

Blick auf das diesjährige Stralendorfer Dorf-, Kultur- und Sportfest

Stralendorf. Auch wenn noch nicht alle Programmpunkte endgültig feststehen, so zeichnen sich doch bereits die Konturen für das diesjährige Stralendorfer Dorf-, Kultur- und Sportfest ab, das am dritten Septemberwochenende stattfindet. Los geht es am Freitag, dem 16. September, mit einer plattdeutschen Theateraufführung in der Aula des Gymnasialen Schulzentrums. Der Sonnabend, 17. September, steht ganz unter dem Motto Spiel, Sport

und Spaß, wobei unter anderem verschiedene Spaß-Wettbewerbe sowie viele Angebote für Kinder auf dem Programm stehen. An verschiedenen Ständen kann probiert, geschaut und gekauft werden. Am Abend spielt das Duo „hautnah“ mit Elfi Koch und Norbert Balow zum Tanz auf. Das Repertoire der beiden Künstler reicht von Walzer bis Rock`n`Roll, von romantischen Balladen und legendären Oldies bis zu weltbekannten Hits.

Für den Sonntag sind ein musikalischer Frühschoppen mit unserem Stralendorfer Chor unter Leitung von Günter Golling sowie das 2. Stralendorfer Ringreiten „der Neuzeit“ geplant, für das es bereits reges Interesse bei Reitsportfreunden aus der näheren und weiteren Umgebung gibt. Und selbstverständlich ist an beiden Tagen für das leibliche Wohl der Stralendorfer und ihrer Gäste gesorgt.

Und auch wenn jetzt die meisten wahrscheinlich schon an Sommer und Sonne, an Ferien und Urlaub denken, bitte diese drei Tage schon mal im Kopf und Kalender vormerken: 16. bis 18. September 2106 – diesjähriges Stralendorfer Dorf-, Kultur- und Sportfest. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Text: Helmut Richter, Bürgermeister der Gemeinde Stralendorf

Tag der offenen Tür

Die AWO Leben und Wohnen mit Demenz in der Schweriner Straße in 19075 Pampow, führt am 22. Juli 2016 15 Uhr bis 17 Uhr einen Tag der offenen Tür durch, mit einem kleinen Flohmarkt und Kuchenbasar. Die Mitarbeiter der AWO stehen für Informationen gern zur Verfügung. Wir freuen uns auf viele Gäste!!!

Die Mitarbeiter

**DWS** Versorgungstechnik
Heizung - Sanitär - Wartung
Gasanlagen-Check
19073 Stralendorf
☎: (0 38 69) 74 33
Fax (0 38 69) 74 50


Sommerliche Weihnachtsfeier Wittenfördener auf historischen Pfaden

Wittenförden. Gemeinsam machten die Mitarbeiterinnen der Grundschule und des Hortes von Wittenförden am 26. Mai 2016 ihre lang geplante und immer wieder vertagte „Weihnachtsfeier der besonderen Art“. Sie nahmen in Gadebusch an einer historisch-lukullischen Führung teil, die sie durch die Altstadt, das Museum, das Schloss und durch den Park zum restaurierten Bahnhof führte.

Viele wissenswerte und auf humoristische Art dargelegte historische Fakten um Gadebusch wurden gemeinsam mit verschiedensten Getränken, vom selbstgebrauten Bier über Met und Rotwein sowie



eigens liebevoll zurechtgemachte Speisen, häppchenweise gereicht.

Nach 5-stündiger Führung und Verköstigung wurde die infolge der verabreichten Getränke schon heitere Gesellschaft zum Abschluss ins Rathaus zu einem fulminanten und schon für das Auge toll anzusehenden Buffet geladen, an dem der Abend langsam ausklang. Wir werden diese ungewöhnliche Weihnachtsfeier noch lange im Gedächtnis und in bester Erinnerung behalten, auch wenn bereits Weihnachten 2016 seine Schatten vorauswirft.

Text / Foto: AND

Benni empfiehlt



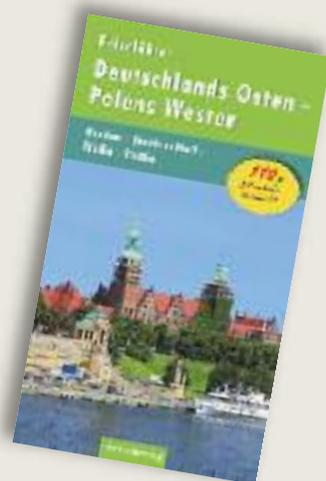
In die deutsch-polnische Grenzregion an der Oder begleitet dieser handliche Reiseführer und führt von der Ostsee nach Westpommern über Usedom, Stettin und das Stettiner Haff. 110 Entdeckun-

Links und rechts von Oder und Neiße Grenzenlose Entdeckungen in Deutschland und Polen

gen beidseits der Flüsse gewähren Grenzgängern spannende Einblicke in die Kultur, Natur und Mentalität der beiden Nachbarländer. Es warten Entdeckungen in Deutschland und Polen in einem Korridor von jeweils 60 bis 80 Kilometer ins Landesinnere hinein. Mit zahlreichen Fotografien, hilfreichen Registern und Karten (inklusive Grenzübergängen) sowie kleinen Sprachführern inspirieren die historisch sensiblen Reiseführer Einheimische und Gäste zu grenzenlosen Erkundungstouren. Christine Stelzer, gebürtige Thüringerin, ist schon lange im

Osten von Mecklenburg-Vorpommern und mit zweitem Wohnsitz auf der Zweiländerinsel Usedom/Uznam eingewurzelt. Sie arbeitete in Leipzig im Tageszeitungs- und Magazinjournalismus. Seit einiger Zeit ist sie als freie Autorin tätig.

Christine Stelzer: Reiseführer Deutschlands Osten - Polens Westen, Bd. 1: Usedom - Stettiner Haff - Wollin - Stettin. 2., akt. Auflage, 160 Seiten, 230 Abbildungen, Klappenbroschur. ISBN 978-3-942477-73-4, EURO 12,95. Überall im Buchhandel erhältlich oder unter www.steffen-verlag.de.



Ihre Ansprechpartnerin
für gewerbliche und private Anzeigen
Annette Kappelar
Tel.: 0385-4856319
delego.kappelar@t-online.de



Ihr Ansprechpartner für
gewerbliche und private Anzeigen
Reinhard Eschrich
Tel.: 0385-4856325 o. 0171-7406535
delego.lueth@t-online.de



PFLEGEHEIM „Haus am Dümmer See“

Im sehr schönen Landschaftsschutzgebiet Dümmer finden Sie unser hotelähnlich und mit liebevoll familiärem Charakter geführtes Haus.

Wir verfügen über 24 Einzelzimmer und 7 Doppelzimmer, teilweise mit Balkon oder Terrasse und eigenem Du-Bad, WC. 1,5 ha Garten bzw. Parkanlagen mit Blick auf den Dümmer See. Auch Tierhaltung ist in unserem Haus möglich.

Welziner Straße 1 • 19073 Dümmer • Frau Greskamp
Telefon: 0 38 69/78 00 11 • pflgeheim-duemmer@web.de



Die Erweiterung im geschützten Bereich, speziell für demenziell erkrankte Menschen umfasst 25 Einzelzimmer und 4 Doppelzimmer mit angrenzendem großzügigen Aufenthalts- und Parkbereich.

Neue Glocke für Stralendorf

Firma Griwahn aus Grimmen montierte kleine Glocke neu



Stralendorf. Anfang Februar habe ich mit dem Bauausschuss unserer Kirchengemeinde und mit Herrn Jaap, dem zuständigen Mitarbeiter der Bauabteilung in der Kirchenkreisverwaltung Schwerin eine Baubegehung durchgeführt. Dabei wurde auch der Glockenstuhl mit den beiden vorhandenen Glocken in Stralendorf angesehen und so eingeschätzt, dass sie durch eine Glockenbaufirma überprüft werden müssen. Bei der Überprüfung stellte sich heraus, dass beide Glocken in der Aufhängung so gefährlich waren, dass von weiterem Läuten dringend abgeraten wurde. Bei der großen Glocke wurde Durchrostung in höchstem Grade festgestellt. Der Kirchengemeinderat musste die Glocken still legen lassen, um Verletzungen zu verhindern.

Einige Wochen schwiegen die Glocken von Stralendorf, was ungewöhnlich und vor allem für Gottesdienstbesucher traurig war. Bei kirchlichen Trauerfeiern halfen die Bestatter mit elektronischem Glockenklang aus. Das war gut. Zu Himmelfahrt konnte die Firma Griwahn aus Grimmen die kleine Glocke mit neuem Klöppel und neuer Aufhängung montieren, so dass zur Andacht wieder Glockenklang zu hören war.

Die große Glocke musste während der Montage ungeplant abgenommen werden, weil sie sonst abgestürzt wäre. Bis zu ihrem Abtransport steht sie am Friedhofseingang links zur Ansicht.

Sehr gern würden wir wieder zwei Glocken läuten hören. Dafür werden aber etwa 10.000 bis 12.000 Euro benötigt. Wem das auch wichtig ist, den rufen wir zum Spenden dafür auf! Vielleicht ist es möglich, schon in den nächsten 5 bis 10 Jahren die Anlage wieder zu vervollständigen. Mit einer Elektrifizierung, für die bereits Vorkehrungen getroffen werden, könnten beide Glocken auch öfter erklingen!

Text: Pastorin Friederike Praetorius

Ihr Dach in guten Händen!
Dachdeckermeister **Frank Hüttenrauch**
Flachdächer und Steildächer aller Art...

NEU: Dach-Wartungsvertrag
Schließen Sie ab!

03860- 50 18 81

Am Pinnower See 3 · 19065 Pinnow OT Godern · ddmhuettenrauch@aol.com
www.ddmhuettenrauch.de

MAIK MICERA
Ihr Fliesenlegermeister

- ◇ Fliesen
- ◇ Platten
- ◇ Mosaik
- ◇ Natursteinarbeiten
- ◇ Komplettbadsanierung

Ahornweg 10
19075 Holthusen

Telefon: 03865 / 78 70 65
Telefax: 03865 / 78 70 66
Funk: 0173 / 2 01 49 06

e-mail: m.micera@t-online.de

Jan Konietzka
Malermaler/Gebäudeenergieberater

- Maler und Tapezierarbeiten
- Fassaden- und Holzschutzarbeiten
- Wärmedämmarbeiten
- Fußbodenverlegearbeiten

*Selbstständiger Malermeister seit 22 Jahren,
mit 30-jähriger Berufserfahrung.*

Lindenweg 28 · 19073 Stralendorf · Jan.Konietzka@t-online.de
Tel.: 03869/780840 · Fax: 03869/780841 · Funk: 0172/3828361

Größter Parkfriedhof

Hospizdienst Hagenow e.V. besucht Ohlsdorfer Ruhestätte



Der 22. Mai war der ideale Tag für einen Ausflug. Bei strahlendem Sonnenschein machten sich die Mitglieder des Hospizdienstes Hagenow e. V. auf den Weg nach Hamburg, um den Ohlsdorfer Friedhof zu besichtigen.

Wir wurden bereits am Eingang des Friedhofs erwartet. Als erfahrener und sehr versierter Kenner führte uns Herr Pötschke zunächst in die neu gestaltete Trauerhalle. Sehr modern und angemessen für einen Trauerfall angelegt und ausgestattet, können in ihrer Familien und Freunde Abschied von ihren Verstorbenen nehmen. Auch verschiedene Trauerräume, Rückzugsorte und sogar ein Café konnten wir

besichtigen. Im Anschluss begann der Rundgang über den Friedhof. Wir besuchten Gräber berühmter Persönlichkeiten wie z. B. Johann Heinrich Wiechern, Heinz Erhardt und das Grab des Ehepaares Helmut und Loki Schmidt.

Die Größe des Areals machte es unmöglich, alle Berühmtheiten oder alle 13 Trauerhallen aufzusuchen. Zum Glück gab es den Bus, der uns zügig von einem zum anderen Ort transportierte. Auch lernten wir, was ein Columbarium ist. Hier werden Urnen öffentlich aufbewahrt, wenn die Angehörigen keine Erdbestattung gewählt haben. Eine Augenweide waren die zu dieser Jahreszeit blühenden Rhododen-

dronbüsche. Sie ließen die Gruppe fast vergessen, dass wir auf einem Friedhof unterwegs waren. Dieser besinnlich und nachdenklich machende Ort ist für viele Hamburger ein Platz der Ruhe in der ansonsten sehr turbulenten Stadt.

Beim anschließenden Mittagessen in einer nahegelegenen Gaststätte nutzten wir die Möglichkeit, die gewonnenen Eindrücke nachklingen zu lassen und uns auszutauschen. So war dieser Ausflug eine überaus gelungene Veranstaltung des Hospizvereins.

Marlene Schabestiel
Foto: Petra Pankow

ŠKODA



Service

Brüsewitz
038874 / 41124
www.skodaservice.de

Bodenbeläge & Malerarbeiten
Tel. 0385 5815220

CityKork
SEIT 1997
SCHWERINER
Raumgestalter

CityKork
SEIT 1997

Werkstraße 700
19061 Schwerin



Im Juli

Farbe und
Erisur kpl.
ab 59,-€

Trendsalon Stralendorf

Telefon: 03869/7434

www.trendsalon-schwerin.de

Komplett Bad-Sanierung
alles aus einer Hand



Bauelemente
Verkauf und Montage
Baumontage aller Art
Montage-Service
Trockenbau

RENÉ FACKLAM

Buchholzer Weg 22 · 19075 Holthusen

BÜRO: Tel. 03865 291850
Fax 03865 291851

Funk 0172 3130637
E-Mail: renefacklam@aol.com



D. Leonhard
Kfz.-Meisterbetrieb

Unsere Leistungen für Sie:

Inspektion • Rad und Reifen • Motordiagnose
Kfz-Elektrik/-Elektronik • Unfallinstandsetzung
Klima-Service • HU (m. integr. AU) m. autor. Prüforg.
Autoglas-Service

Zum Ausbau 4a • 19073 Zülow

Tel.: 0 38 69 / 7 01 16 • Fax: 0 38 69 / 78 05 93

Steldichein befreundeter Vereine

18. Schützenfest zelebriert

Wittenförden. Bei herrlichem Sonnenschein feierte die Wittenförderer Schützenzunft am 4. Juni 2016 auf ihrem Vereinsgelände ihr 18. Schützenfest. Nach den Auszeichnungen und Beförderungen fand die

Königsproklamation statt. Daran nahmen folgende befreundete Vereine und Zünfte teil: die Gadebuscher Schützenzunft, die Rehnaer Schützengilde, die Schönberger Schützenzunft, die Grabower Schützenzunft, die Schützengilde Sternberg, die Wittenburger Schützenzunft und der Turn- und Sportverein Wittenförden sowie Vertreter des Gemeinderats.

Für die musikalische Umrahmung sorgte der Verein „MuWi Musik für Wittenförden“, dem wir herzlich danken. Außerdem ein großes Dankeschön unseren Freunden und langjährigen Förderern Familie Kröpelin.

2018 wieder gemeinsam?

Die Grußworte der Gemeinde überbrachte der stellvertretende Bürgermeister Mathias Eberhardt. Er wünscht sich zum 20-jährigen

Jubiläum der Schützenzunft im Jahr 2018 wieder ein großes gemeinsames Dorf- und Schützenfest.



Udo Hyzyk und seine Frau Grit sind das Schützenkönigspaar für die neue Saison

Der beste Schütze beim Königschießen und somit Schützenkönig ist Udo Hyzyk. Er wird mit seiner Frau Grit ein Jahr lang die Wittenförderer Schützenzunft vertreten.

Zur Freude aller Anwesenden gab es eine große Tombola. Auch hier möchten wir uns bei allen Stiftern der Preise, ganz besonders bei Antje Bittner und der Konsumgenossenschaft Hagenow bedanken.

Für das leibliche Wohl sorgten die fleißigen Frauen der heimischen Zunft sowie die Schützenbrüder Rainer Ihde, Axel Lehmann und Karsten Bittner mit Gegrilltem. Zum Abschluss des Tages spielte die Band „Charmant“ zum Tanzabend auf.

Text: Lehmann /Reiners
Foto: Lehmann

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir

Hilfe in Lohnsteuersachen Spree & Havel

Lohnsteuerhilfsverein e.V.

Jürgen Hannemann
Beratungsstellenleiter

Beratungsstelle:
Groß Rogahn, Gartenstr. 4
Telefon: 03 85/6 47 02 89
hannemann@manyos.de

Geschäftsnotiz

Umschulung als neue Karrierechance

Mit einer zweijährigen Umschulung bei der WBS TRAINING AG eröffnet sich eine Chance für Menschen, die den Beruf wechseln müssen oder einen Wiedereinstieg in das Berufsleben suchen.

Auf diesem Weg erhalten insbesondere Personen mit praktischer Berufserfahrung, aber ohne abgeschlossene Ausbildung die Möglichkeit, einen anerkannten IHK-Berufsabschluss zu erwerben.

Melden Sie sich schon jetzt für die nächsten Starttermine an! Am 30.6.2016 und 4.8.2016 beginnen bei der WBS TRAINING AG in Schwe-

rin verschiedene Umschulungen. Dadurch wird ein Einstieg in den Handel, den IT- und kaufmännischen Bereich oder das Gesundheitswesen ermöglicht. Weiterhin bietet die wirtschaftliche Entwicklung in diesen Branchen somit gute Jobperspektiven.

Die Agentur für Arbeit unterstützt die nachträgliche Qualifizierung von Personen, die keine marktfähige Erstausbildung haben und fördert verstärkt Umschulungen. Aufgrund des demografischen Wandels und des damit verbundenen Fachkräftemangels profitieren aktuell insbe-



Mitarbeiter WBS TRAINING AG beim Aktionstag beruflicher Wiedereinstieg in Schwerin.

sondere junge Menschen zwischen 25 und 35 Jahren ohne abgeschlossene Berufsausbildung von der günstigen Fördersituation.

Erfahrene Fachtrainer vermitteln engagiert und praxisorientiert in allen Umschulungen der WBS TRAINING AG das erforderliche Wissen. Der Live-Unterricht, die persönliche Betreuung vor Ort und das betriebli-

che Praktikum bereiten optimal auf die IHK-Prüfung vor.

In allen Fragen zur beruflichen Orientierung und Förderung in Mecklenburg-Vorpommern können sich Umschulungsinteressierte bei der WBS TRAINING AG kostenlos und individuell beraten lassen; Vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin unter 0385 64608-0.

WBS TRAINING AG

Wir bilden Sie weiter.

Geförderte Umschulungen mit Bildungsgutschein.

Start: 30.06.2016 und 04.08.2016

- Umschulung Fachinformatiker/-in FR Anwendungsentwicklung (IHK)
- Umschulung Fachinformatiker/-in FR Systemintegration (IHK)
- Umschulung Immobilienkaufmann/-frau (IHK)
- Umschulung Personaldienstleistungskaufmann/-frau (IHK)
- Umschulung Industriekaufmann/-frau (IHK)
- Umschulung Kaufmann/-frau für Büromanagement (IHK)

Wir beraten Sie gern.
0385 64608-0 - Schwerin@wbstraining.de - Werkstraße 713 - 19061 Schwerin

www.wbstraining.de

In der Coco-Eis-Milchbar

Stralendorf. Die Sehnsucht nach der Ostsee veranlasste die Stralendorfer Senioren, am 18. Mai mit dem Bus nach Bad Doberan zu fahren, wo sie sich mit der Schmalspurbäderbahn, dem Molli, nach Kühlungsborn-Ost bringen ließen.

Dort erwartete sie zauberhaftes Wetter. Die eineinhalb Stunden Freizeit benutzten die einen zu einem ausgedehnten Spaziergang entlang der Strandpromenade, andere stärkten sich sofort mit köstlichen Fischbrötchen. Einige nahmen aber auch in einem der vielen Eislokale einen großen Eisbecher zu sich, bis sich alle um 15.00 Uhr zum Kaffetrinken in der Coco-Eis-Milchbar wiedertrafen.



Strandidyll bereits im Wonnemonat Mai

Das Wasser der Ostsee war noch sehr kühl; deshalb sah man nur äußerst selten einen Mutigen in den kalten Fluten. Ein paar Kinder gingen mit den Füßen ins Wasser und rissen

dann immer vor den anrollenden leichten Wellen aus.

Da im Amtsbereich Stralendorf derzeit seltsame Gerüchte kursieren,

möchten wir hier klarstellen, dass alle Ausfahrten der Stralendorfer Senioren von diesen aus der eigenen Tasche bezahlt werden. Die Fahrt am 18. Mai kostete z. B. jeden

Reisenden 30,00 €, die im Bus unterwegs einkassiert wurden.

Text / Foto: Jürgen Aurich

MOHS
CATERING & PARTYGASTRONOMIE
MAIK MOHS

19073 STRALENDORF DORFSTRASSE 31
TELEFON(03869) 780770
TELEFAX (03869) 780788
MOBIL (0174) 9921990
E-MAIL INFO@PARTY-MOHS.DE

WWW.PARTY-MOHS.DE

Ein herzliches
Dankeschön

für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer Goldenen Hochzeit sagen wir hiermit allen Verwandten, Freunden und Nachbarn. Ein besonderer Dank gilt unseren Kindern, Schwiegerkindern und Enkeln. Alle haben durch ihre Darbietungen zur Unterhaltung am Festtag beigetragen.

Erika & Bernhard Noffke
Schössin im Juni 2016

**Ihr zuverlässiger Partner
in Sachen Naturstein**

• Küchenarbeitsplatten
• Waschtische u. Kaminplatten
• Treppenanlagen u. Terrassen
• Natursteinfliesen u.v.m

Erleben Sie die Faszination von Stein und besuchen Sie unsere Ausstellung & Werk in Hagenow.

Öffnungszeiten: Mo - Fr von 7 - 17 Uhr und nach Vereinbarung

Steegener Chaussee 20 19230 Hagenow
Tel. 03883 729136
www.antonioli.de

Mecklenburger Energie Center - Kopsicker GmbH

MEC-Ko

Erdgas Heizöl Strom

Energie-Info
0385/64 64 60
www.mec-ko.de

**Jetzt Angebot anfordern
für Erdgas & Strom**

www.mec-ko.de · info@mec-ko.de

Grundschüler holten Silber

Stralendorf. Am mit Wolken behangenen 31. Mai 2016 machten sich die Grundschüler aus den Klassenstufen 2, 3 und 4 Ellena Rudi, Lilli Radke, die Zwillinge Anton und Nici Prah, Leni Sedlmajer, Jette Ross, Tino Henning, Kai Maninger, Luisa Reich, Maria Sander, Tom Cartarius, John Hecht und Sportlehrerin Frau Mattiesch des Gymnasialen Schulzentrums „Felix Stillfried“ auf den Weg nach Ludwigslust, um dort am jährlichen Sportwettbewerb des Grundschulpokals teilzunehmen. Die Anspannung wuchs, als die teilnehmenden 16 Grundschulen des Landkreises Ludwigslust begrüßt wurden. Nach der Erwärmung ging es gleich mit dem Weitsprung los. Ohne große Pausen folgten die Sprint - Pendelstaffel, der Gewandtheits – Hindernislauf, Hochsprung, Zielwurf, das Medizinballstoßen und der Ausdauerlauf. Die Kids feuerten sich gegenseitig an, machten sich Mut und der sportliche Ehrgeiz war doppelt geweckt. Die erbrachten eigenen Höchstleistungen vom Vortag, der Nonsens - Olympiade des Schulzentrums, wurden hierbei nochmals übertroffen. Frau Mattiesch tröstete zudem bei kleinen Misserfolgen, gab speziell beim Hochsprung den Mädchen



nochmal nützliche Tipps und plötzlich wurde die Latte übersprungen. Bei diesem sportlichen Wettstreit zählten nicht die Einzelleistungen, sondern die Teamleistung, die sich am Ende des jeweiligen Durchgangs in Punkten widerspiegelte. Die Kinder wurden verdient mit der Höchstpunktzahl von jeweils 32 Punkten beim Hochsprung, dem Gewandtheits – Hindernislauf und

dem Ausdauerlauf belohnt. Der zeitliche Vorsprung beim Hindernislauf und vor allem die geschafften Runden beim Ausdauerlauf waren enorm. 2 Mal 28 und 1 Mal 30 Punkte gingen auch auf ihr Konto.

Der Schwachpunkt war in diesem Jahr der Zielwurf, bei dem es nur 6 Punkte gab. Gespannt warteten alle teilnehmenden Grundschüler,

deren Lehrer und mitgereisten Betreuer auf die Auswertung. Endlich war es soweit und die Plätze 16 bis 7 waren bereits vergeben. Die Kinder, aber auch Frau Mattiesch zitterten, als auch die nächsten beiden Plätze geehrt wurden. Nun ging es auf die letzten drei zu. 3. Platz – Schule Boizenburg. Die Spannung war nicht mehr auszuhalten und endlich: 2. Platz für die Grundschule vom Gymnasialen Schulzentrum „Felix Stillfried“ aus Stralendorf. Mit viel Freude nahmen die Kinder stolz den silbernen Pokal entgegen. Platz 1 belegte die Grundschule aus Wöbbelin. Die Schulen der Plätze 1-3 haben sich somit für das Landesfinale in Schwerin qualifiziert. Auch unsere Kinder werden am 28.6.16 in Schwerin wieder mit viel Elan antreten. Nicht zu unterschätzen ist die durch Frau Mattiesch geleistete Vorarbeit, wie z. B. dass Aussuchen der Sportler sowie das zusätzliche Training nach dem Unterricht. Mit den erbrachten Leistungen, aber auch der sportlichen Fairness und dem sozialen Verhalten untereinander kamen unsere Kinder als Team zu diesem super Erfolg.

Text / Foto: Ross



RAINER OLDENBURG
HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR

**HAUSTECHNIK
AUS EINER HAND!**

Bäckerweg 13 • 19075 Warsaw
Tel.: 038859/56504 • Fax: 038859/66508
Mobil: 0171/6413413 • e-mail: rainer.aldenburg@gmx.de

Wer hat Lust in unserer Frauensportgruppe mitzumachen?

Wir treffen uns immer Dienstags von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Amtssporthalle Stralendorf. Schaut einfach mal am Dienstag vorbei und vielleicht ist unsere Sportgruppe was für Euch. Wir freuen uns auf Verstärkung in unserem Team ab dem 6. September 2016. Nach dem Motto Bewegung tut gut, aber in Gemeinschaft macht es viel mehr Spaß!





**Suchen dringend Hilfe,
Teilzeit, vorwiegend
vormittags!**

**Übernachtungen
in 1-, 2- und 3-Bettzimmer**

Übernachtungs-Spezial:
Wenn Sie Ihre Feier bei uns im
Hause durchführen, bieten wir
Ihren Gästen die Übernachtung
für einen Sonderpreis von 18,- €
pro Person

Schweriner Straße 15 • 19075 Warsaw
Tel.: 038859/5120 • Fax: 038859/5121 • E-Mail: info@kaundka-hotel.de

Fußballmädels holen Gold

Regional. Sieben Mädchenmannschaften aus dem Land kämpften um eine optimale Platzierung am 11.06.2016 im Turnier der Landesbesten-Ermittlung der E-Juniorinnen auf dem Kleinfeld in Neubrandenburg. Aus dem Stralendorfer Amtsbereich traten Jette Ross vom SV Stralendorf, Neele und Svenja Dahl vom MSV Pampow, neben Karoline (FSV 02 SN), Lara (PSV HWI), Romy u. Sophie (FC Anker HWI), Helene (Neuburger SV) und Denise (SG Lübstorf/B.-Kleinen), als Kader der Kreisauswahl (KAW) SN-NWM, mit dem DFB-Stützpunkttrainer Heinz Baade aus Wismar, das Turnier an.

Nach einem Unentschieden gegen den 1. FC Neubrandenburg, steigerten sich die Mädels und waren erfolgreich gegen die KAW Rügen, SG



Tutow/Sarow/Pentz, KAW Warnow, SG Neustrelitz und den FSV Malchin. Die KFW-Mädels errangen mit 16 Punkten und 14:3 Toren den Landesmeistertitel.

Silber erreichte der 1. FC Neubrandenburg und Bronze die KAW Warnow. Beim „Siegerkreiselanz“ ließen die Mädels der Freude nochmal freien Lauf. So waren bei Turnierende die Strapazen der weiten Anreise, der hohen Temperaturen und der vielen Spiele vergessen. Voller Stolz traten die frisch gebackenen Landesmeisterinnen mit ihren Goldmedaillen und jeweils einem T-Shirt der Landes-sportspiele die Heimreise an. Ein Dankeschön geht an die Vereine und die Eltern für die Unterstützung.

Text / Foto: Ross

☎ 01 60-99 13 09 68

Beate Sandfort • Walsmühler Straße 13 • 19073 Walsmühlen

**Sparen Sie Zeit und Geld – mit Ihrem Hausfriseur.
Ein Anruf genügt.**

Wessels
IMMOBILIEN
Wittenförden Alte Dorfstraße 4
19073 Wittenförden

- * Wir vermitteln Häuser, Grundstücke, Wohnungen
- * Wertgutachten für Häuser und Grundstücke
- * suchen ständig Häuser u. Grundstücke für vorgemerkte Kunden

Tel.: 0385 / 6 66 56 46 • Funk: 0172 / 3 80 15 66
www.immobilien-wessels.de

RE/MAX
Die Immobilienmakler!
Regional. National. International.

Ihr persönlicher Ansprechpartner rund um die Immobilie
Carsten Eickhoff

Sie sind unzufrieden mit Ihrer Immobiliensituation? Ich unterstütze Sie professionell!

Werderstraße 74d Mobil: 0172 / 31 52 369
19055 Schwerin
Tel.: 0385 / 202 811-17 c.eickhoff@remax-schwerin.de
Fax: 0385 / 202 811-50 www.remax-schwerin.de

Exzellente Leidenschaft

Schuhhaus Orthopädieschuhtechnik
Prohaska
Der gute Schuh seit 1884
Fachgeschäft für Fußgesundheit

19073 Groß Rogahn 19053 Schwerin
Bergstraße 3 Goethestraße 8-10
Telefon: 03 85/6 66 51 54 Telefon: 03 85/5 57 16 37

HOME PAGE: <http://www.orthopaedieschuhtechnik-prohaska.de>

MEISTERBETRIEB
KFZ - WERKSTATT
YORK WALDOW

- TÜV/AU durch DEKRA
- Reifen-, Räder-, Bremsen-, und Ölservice
- Jetzt aktuell - Klimageservice!**
- Reifenwechsel/Einlagerung • Kfz-Elektrik/Elektronik

Lindenweg 7 • 19075 Pampow • Tel. 03865 - 291162

Maik Schiller
Ihr freundlicher Maler

- Malerarbeiten aller Art
- Spachtel-, Lasur- und Wischtechniken
- Fassadendämmung
- Fußbodenbeschichtung aller Art
- Elastische Verflügung

Schulstraße 38
19073 Wittenförden
Tel. 0170/5179650, Privat: 0385/6410646
Fax: 0385/4879143

Sicherheit für alle Einwohner Neues Feuerwehrfahrzeug in den Dienst gestellt

Wittenförden. Gut 2 Jahre hat die Planung, Ausführung bis zur Lieferung zum neuen Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug für die Gemeinde Wittenförden gedauert. Nun konnte das Fahrzeug zur Nutzung an die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr übergeben werden. „Dieses neue Fahrzeug dient als Rüstzeug für die Feuerwehr, um zu helfen, wenn Hilfe gebraucht wird“, so Bürgermeister Manfred Bosselmann in seiner Ansprache am 4. Juni 2016 zur offiziellen Fahrzeugübergabe an die Kameraden. „Dieses Vorhaben ohne Fördermittel zu initiieren ist zwar ungewöhnlich, doch es galt ein Fahrzeug zu konzipieren, welches den Ansprüchen der Einsatztruppe, den Einwohnern unserer Gemeinde sowie den gestellten Aufgaben entspricht. Zudem sollte es ähnlich aufgebaut sein, wie das vorherige Tanklöschfahrzeug. Daher kam hier nur ein HLF 20 in Frage.“



Historischer Moment: Fahrzeugbauer und Ausrüster übergeben symbolisch das neue HLF 20 an die Wittenförden Feuerweh

Von Luckenwalde nach Wittenförden Bereits am 4. Mai 2016 wurde das neue Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug von einer Auswahl Kameraden im Werk in Luckenwalde abgeholt. Zuhause in Wittenförden

warteten die Kameraden, um das neue Fahrzeug gebührend willkommen zu heißen. In den folgenden Wochen fanden viele Ausbildungsdienste statt. Sei es im Umgang von Fahrzeug- und Gerätekunde oder

auch mit der neuen Technik. Viel Neues bietet dieses Fahrzeug und nur ein effektiver Ausbildungsplan kann eine Sicherheit im Umgang gewährleisten. Hiervon konnten sich die Einwohner beim offiziellen Termin am 4. Juni 2016 selbst überzeugen.

Neben den interessierten Einwohnern und den geladenen Gästen anderer Feuerwehren übergaben die Vertreter des Fahrzeugbauers MAN sowie der Ausrüster Rosenbauer symbolisch die Schlüssel zum Fahrzeug an den Bürgermeister Bosselmann. Dieser reichte die Schlüssel weiter an den Wehrführer Sebastian Noffke. Gleichzeitig wurde das HLF 20 bei der Leitstelle Westmecklenburg angemeldet und somit in den Dienst gestellt. Ein spannender Moment für die heimischen Brandschützer.

Text / Foto: FF Wittenförden

Große Augen bei kleinen Brandschützern Zwergenbande besichtigte Pampows HLF

Warsow./Pampow. Nach dem Erfolg beim diesjährigen Amtsausscheid haben sich die Kinder aus der Freiwilligen Feuerwehr Warsow eine kleine Abwechslung verdient. Deshalb haben wir, Christian Rohde und Annika Reichenberg, am 3. Juni den Wehrführer Michael Lenz aus Pampow zu uns eingeladen. Natürlich durfte er „nur“ in Begleitung des neuen HLFs kommen. Bereits bei seiner Ankunft machten unsere



Beeindruckt zeigten sich Warsows Nachwuchsbrandschützer vom neuen Feuerwehrfahrzeug der Pampower Wehr

Kinder große Augen und kamen aus dem Staunen nicht mehr heraus. Auch unsere Jugendfeuerwehr bekam den Trubel um das schöne Fahrzeug mit und stieß mit Neugier hinzu.

Zusammen haben wir die Gerätschaften erkundet, das Fahrzeug bestaunt und einmal Platz in der Mannschaftskabine genommen. Mit dem Wissen von Christian Rohde und Michael Lenz konnten die Fragen der Kinder beantwortet werden und sie haben einiges dazugelernt. An dieser Stelle bedanken wir uns bei Herrn Lenz für sein Engagement und die Zeit, die er sich für uns genommen hat.

*Text: Reichenberg
Foto: Bürgermeister*



Katzenpension
R. Mesial
Rundling 6
19073 Klein-Rogahn
☎ 03 85/6 66 52 18
www.katzenpension-mesial.de

www.dachdeckerei-gross.de

Stehfalztechnik
Steil- und Flachdach
Fassadenbekleidung
Zimmerarbeiten
Carport • Holzterrassen
Schnellservice bei Schäden

RotoProfipartner
Jan Groß

Dachdeckerei • Dachklempnerei

Schossiner Weg 9b • 19073 Dümmer OT Walsmühlen
Tel.: 03869 / 59 99 291 • Fax: 59 99 292 • Mobil: 0173 / 233 76 98

Heiko Krause
Malerfachbetrieb



Gartenweg 5
19075 Pampow
Tel./Fax: 0 38 65/84 42 82
Mobil 01 72/3 91 54 04
Maler-HK@web.de
www.maler-heiko-krause.de

Malerarbeiten aller Art
Fußbodenbeläge
Fassadengestaltung
Verkauf von Farben
Versicherungsschäden

„Unser Amt würdig vertreten“

Jugendfeuerwehren aus Pampow und Warsaw beim Kreisausscheid

Amt Stralendorf. „Mit Stolz kann ich behaupten, dass diese beiden Jugendfeuerwehren bei diesem Ausscheid von insgesamt 31 Mannschaften unser Amt würdig vertreten haben“, sagt Amtsjugendwartin Manuela Reichenberg im Gespräch mit dem Amtsblatt.

Mitte Juni dieses Jahres fand der Kreisausscheid Ludwigslust-Parchim in Parchim statt, wo sich aus dem vorherigen Amtsausscheid die Jugendfeuerwehren Warsaw und Pampow die Nominierung geholt haben. Die Jugendfeuerwehr Warsaw belegte Platz 9 ohne Fehlerpunkte und das als einzige Mannschaft und die Pampower Nachwuchstruppe belegte Platz 15 in der Gesamtwertung.

Als Amtsjugendwartin nahm Frau Reichenberg die Gelegenheit war und überreichte den Kindern Gutscheine und bedankte sich für den Einsatz, den Siegeswillen und natürlich ihr Engagement in der Freizeit während der letzten 3 Wochen. „Auch den Jugendwarten, Betreuern und besonders dem Multiplikator für den Fachbereich Wettkämpfe in



Aufgereiht: Die Jugendfeuerwehren aus Pampow und Warsaw

unserem Amt, Martin Burmeister, gilt ein besonderer Dank“, so Frau Reichenberg weiter.

Nach diesen ganzen Anstrengungen werden die Jugendfeuerwehren aus unserem Amtsbereich nun am

Monatsende die Gelegenheit nutzen, um gemeinsam den Ausflug in den Heidepark als Erholung zu nutzen. „Ich freue mich auf diesen Tag, denn aufgrund der Unterstützung der Verwaltung konnten wir die Finanzierung des Reisebusses aus

unserem Haushalt entnehmen, so dass hier die Jugendfeuerwehren nicht zusätzlich belastet werden“, blickt Manuela Reichenberg voraus.

Text: Reiners / Reichenberg
Foto: Burmeister

Pokal für Parum

Blauröcke haben auch 2016 die Nase vorn

Stralendorf. „So sehen Sieger aus...“ tönte es am 21. Mai weit über die Grenzen des Stralendorfer Sportplatzes hinaus. Grund für den Jubelgesang war die Siegerehrung zum Ausklang des Feuerwehramtsausscheides 2016 im hiesigen Amtsbereich.

Bis auf zwei Wehren waren alle der neun amtsangehörigen Freiwilligen Feuerwehren zum alljährlichen Kräftenessen angetreten. Diesmal auf dem Stralendorfer Sportplatz, denn das Dorf mit Amtssitz hat 2016 gleich 3 Jubiläen zu feiern: 140 Jahre Feuerwehr, 40 Jahre Feuerwehrhaus und 25 Jahre Jugendfeuerwehr im Ort. Der große Festakt dazu folgt im September. Unterstützt haben das Spektakel wie in jedem Jahr auch viele Freiwillige aus der Riege der Feuerwehr-Senioren. Ob am Getränkestand oder als Kampfrichter an der Anlage. „Die Ausbildungsqualität im Nachwuchsbereich hat sich in den zurückliegenden Jahren deutlich verbessert. Das zeigt sich hier und heute bei den Wettkampfergebnissen“, resümiert Amtsjugendwartin Manuela Reichenberg am Rande der Veranstaltung.

Unter den Erwachsenenwehren ging wiederholt die Parumer Brandschutztruppe um Wehrleiter Nico Dankert

als Sieger im Löschangriff nass und auch in der Gesamtplatzierung hervor. Amtwehrführer Thomas Brandenburg zeigte sich während der Auswertung der Ergebnisse und bei der Pokalübergabe selbst sichtlich zufrieden mit den gezeigten Leistungen an diesem Wettkampftag.

Die Ergebnisse:

Erwachsenenwehren, Gesamt:
1. Parum, 2. Pampow, 3. Warsaw

Löschangriff nass:
1. Parum, 2. Warsaw, 3. Holthusen

Jugendwehren, Gesamt:
1. Warsaw, 2. Hagenow (Gast), 3. Pampow

Löschangriff nass:
1. Warsaw, 2. Wittenförden, 3. Pampow

Kindergruppen
1. Warsaw, 2. Wittenförden II, 3. Pampow I

Text: Reiners

Immobilien mit Herz.

Verkauf oder Vermietung
Beratung von Kaufinteressenten und Eigentümern
Projektentwicklung und Vermarktungskonzepte
Bewertung und Finanzierungsberatung

Sie wollen Ihr Haus oder ein Grundstück verkaufen?

Wir haben vorgemerkte Kaufinteressenten, die im Bereich Schwerin, Ludwigslust, Parchim und Nordwestmecklenburg Objekte suchen.

Gegebenenfalls kaufen wir nach Prüfung auch selbst!

VR Immobilien GmbH · Alexandrinenstr. 4 · 19055 Schwerin
(0385) 51 24 04 · www.vr-immo-schwerin.de



Auf Spurensuche

Großes Theater im Gymnasialen Schulzentrum

Stralendorf. Fragezeichen über Fragezeichen – das bekam man am Donnerstagabend, dem 16.06.2016 im Gymnasialen Schulzentrum „Felix Stillfried“ Stralendorf zu sehen. Diesmal schmückten sie aber nicht die Köpfe der Schüler, sondern die Aula der Schule. An diesem Tag wurde das traditionelle Kulturcafé von Schülern und

Lehrern organisiert, das dieses Jahr unter dem Motto „Akte 160616“ stand. Bereits zum vierten Mal zeigten Schüler und Lehrer gemeinsam ihre schauspielerischen Talente und führten als Highlight des Abends ein Krimi - Theaterstück auf. Sherlock Holmes, gespielt vom Schulleiter, Herr Kreimer, und Miss Marple, von der Lehrerin Frau Propp

dargestellt, ermittelten in einem ungewöhnlichen Fall und mussten einen ganz besonderen Diebstahl an der School of Master, den Gedankenraub der Schüler aufklären. Keine leichte Aufgabe, doch es standen ihnen viele Akteure von Klasse 1 – 12 mit teilweise selbstgeschriebenen Texten und Gedichten zur Seite. Da das Theaterstück mit über 400 Besuchern an dem Abend großen Anklang fand, wurde es gleich zweimal aufgeführt. Aber auch vor und nach den Aufführungen gab es viel in der Schule zu erleben und zu entdecken.

Alle Klassen der Schule wurden integriert und bereiteten verschiedene Spiele oder Cafés vor, somit war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Jedes Café stand unter einem Krimi-Motto. So gab es etwa ein „Café zwischen Lüge und Wahrheit“ oder auch das „Café der Sünden“.

Seit Monaten wurde klassenübergreifend geplant und geprobt. Dabei wurde alles von der Schülervertretung aus vorbereitet, die organisatorischen Fäden liefen jedoch bei der Autorin und Regisseurin Gabriele Wöstenberg, Bildungsgangleiterin des Gymnasiums, zusammen. Dazu zählen unter anderem die Technik, Bühnenbild, Regie, Schauspiel, Öffentlichkeitsarbeit, Flyerdruck und das Kassieren des Eintritts.



Paraderolle: Schulleiter Thilo Kreimer spielt den Sherlock Holmes

Der Erlös des diesjährigen Kulturcafés in Höhe von ca. 3.600,- € wird wieder dem Verein „Deutsch-Afrikanische-Zusammenarbeit“ (DAZ) gespendet. Damit wird bereits zum 4. Mal das Projekt der Organisation unterstützt, welches den Grundschülern der Partnerschule in Togo täglich ein warmes Mittagessen ermöglicht.

Text: Annemarie Borck
Foto: privat

Heimatbild



Gewitterstimmung bei Schossin

Foto: kjb



*Naturstein, ein Kunstwerk der Natur!
Einzigartig, faszinierend, vielseitig...*

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG!

**MGB**
FLIESEN- & NATURSTEIN
GMBH

Warsower Str. 01
19075 Mühlenbeck
Tel.: 038850 745683
www.mgb-naturstein.de

Von Erbsenschlagen bis Lolliverfen Frühlingsfest bei den „Seepferdchen“

Dämmer. „Herzlich Willkommen“ so prangt ein Banner seit Ende Mai neben dem Eingang der Kita „Seepferdchen“. Die Firma Kemme spendierte den Schriftzug samt Schild zum Frühlingsfest am 25. Mai dieses Jahres.

Die Kinder der Einrichtung am Dämmer See durften das Geschenk enthüllen und waren sehr neugierig, was sich wohl unter dem Tuch verbarg.

Zum Frühlingsfest boten die Kinder der einzelnen Altersgruppen bunte Programme für Eltern, Großeltern und Besucher.

„So viele Besucher waren wir hier wohl noch nie!“, freut sich die Leiterin Kerstin Romann an diesem Tag



Spannend war der Augenblick, als die Kinder das neue Banner enthüllten

über den großen Besucheransturm. An verschiedenen Stationen wie Erbsenschlagen, Glücksradrehen, Lolliverfen und diverse Geschicklichkeitsspiele fand jeder seinen Spaß.

Das Fußballturnier mit den Eltern und Kindern gefiel vor allem den Jungs. An diesem sonnigen Tag dauerte auch die Suche nach dem verborgenen Schatz auf dem Hofgelände nicht allzu lange, Eis für alle gab es im Anschluss.

65 Kinder besuchen derzeit die gemeindliche Einrichtung am Dämmer See in direkter Nachbarschaft mit dem Europahaus und der beliebten Badewiese.

Text: Reiners
Foto: Romann



Das Power Paket.

Der Hyundai i40: mit einzigartigem Preisvorteil und sofort verfügbar²

Der neue Hyundai i40 Kombi blue 1.6 GDi Classic

Preisvorteil **8.360,- EUR!**

>>> Unser Angebotspreis: ab **17.770,- EUR**



Autohaus am Mittelweg GmbH
Mittelweg 1 | 19059 Schwerin
Telefon: 0385 44 000 20
www.team-wilke.de



HYUNDAI
NEW THINKING.
NEW POSSIBILITIES.



Kraftstoffverbrauch: innerorts 7,7 l/100 km, außerorts 5,2 l/100 km, kombiniert 6,1 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert 140 g/km; Effizienzklasse B.

*5 Jahre Fahrzeug- und Lack-Garantie ohne Kilometerbegrenzung sowie 5 Jahre Mobilitäts-Garantie mit kostenlosem Pannenservice und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen); 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxen und Mietfahrzeuge gelten modellabhängige Sonderregelungen.

Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen.

¹Maximaler Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Hyundai Motor Deutschland GmbH, Kaiserleipromenade 5, 63067 Offenbach.

²Solange Vorrat reicht.

Sektfontäne danach Beachvolleyballturnier in Wittenförden



Wittenförden. Am 18. Juni 2016 fand das 1. Wittenförden Beachvolleyballturnier statt. Bei strahlendem Sonnenschein und unter dem Jubel zahlreicher Fans wurden die Kämpfe mit viel Sportsgeist ausgetragen. Als Sieger unter den sechs angetretenen Mannschaften konnte das Team „Fensterbau Kuhnert“ ermit-

telt werden, die zu ihrer Überraschung mit einer Sektfontäne durch die Feuerwehr gekürt wurden. Der Sozialausschuss der Gemeinde, der sich für die Organisation verantwortlich zeigt, hatte auch großzügig für das leibliche Wohl gesorgt.

Text: AND
Foto: Höffer

HEIZUNG - SANITÄR - SOLAR

Ihr Partner für Bad und Heizung • Beratung • Planung • Installation

LUTZ BÖRNER

Telefon: 03865 / 787154, E-Mail: info@haustechnik-boerner.de

Dorffest in Dämmer am Europahaus Am 13. und 14. August 2016

13. August Samstag:

14:00 Uhr Begrüßung durch die Bürgermeisterin, Kaffeetrinken mit selbstgebackenen Kuchen von unseren Senioren
15:00 Uhr Kinderlieder

"Kinderspiele durch unsere Kita" "Hüpfburg" "Bogenschießen" "Programme der FF Walsmühlen"

20:00 Uhr Tanz im Festzelt mit neuem DJ, dem „Kleinen Musikus Thomas“, Eintritt: 5,00€

Ein unterhaltsamer Tag mit Spaß, Spiel und Schlemmen

14. August Sonntag:

10:00 Uhr Gottesdienst im Festzelt oder unter freiem Himmel mit Pastorin Frau Langer
11:00 Uhr Wichttheater für unsere Kleinen im Europahaus
11:00 Uhr Frühstückern mit Westernmusik vom Country Buffet
Gardenis live
12:00 Uhr Spielmarkt, Glücksrad und Kinderschminken, Hüpfburg, Buntes Programm durch die Vereine der Gemeinde*

Ein erlebnisreicher Sonntag voller Höhepunkte

Lassen Sie sich an beiden Tagen kulinarisch vom Catering-Team „Norbert Müller“ verwöhnen.



Junge Kicker gesucht!



Alle Jahrgänge!

Weitere Informationen erhalten Sie beim Ansprechpartner

Martin Herrmann (0173 / 60 57 370),

MSV Pampow e.V. - Gartenweg 28a,
19075 Pampow - Tel.: 03865 29 19 76 - info@msv-pampow.de

www.msv-pampow.de

NEUER HUNDEVEREIN IN WALSMÜHLEN



Wenn Sie uns kennenlernen möchten, dann besteht die Chance am:
Tag der offenen Tür

Wann: 02. Juli 2016, ab 11:00 Uhr
Wo: Walsmühlen, auf der Wiese hinter dem Dorfgemeinschaftshaus
Programme:
11:00 Uhr Einführung
11:30 Uhr - 12:30 Uhr Show (Vorstellung, Trümpfen und Agility)
12:30 Uhr - 15:00 Uhr Hundebesitzer können an einem Ideen-Wettbewerb teilnehmen, wo Menschen und Tier gefördert werden.
Wettbewerbsgebühr: 10,00 €
Teilnahmebeitrag: 10,00 €
Am Ende bekommt jeder Teilnehmer einen Preis!

Für die Gaumenfreuden ist gesorgt!

Wir freuen uns auf Sie und Ihren Hund!

SPASS SPORT SPIEL



WIR WERDEN DIE
WELTMEISTER VON MORGEN

Für alle Kids ab 4 Jahre

Stefan Sevecke
Mobil: 0162 633 38 01
E-Mail: svsjugend@yahoo.de
Jahrgang 2010 - 2012



WITT
HEIZUNG/SANITÄR GMBH

03869-78 08 88

13073 Stralendorf
Fingweg 15
Mobil: 0173-611 19 44
E-Mail: andro-matzkeit@onine.co

Der Partner für Bad und Heizung!

Rodeo-Reiten – Laufvergnügen – Rundflüge



Döbbersen. Bereits im Juni 1830, so ist es in der Dorfchronik festgeschrieben, gab es einen Jahrmarkt in der Ortschaft Döbbersen, die heute zur Gemeinde Wittendörp zählt. Auch 186 Jahre danach soll es wieder einen Jahrmarkt geben, heutzutage Dorffest genannt und heute wie damals ein Anziehungspunkt für Einheimische und Gäste. Ebenso in der Chronik nachzulesen ist, dass in Döbbersen ein feierfreudiges Völkchen lebt, selbst in schweren Zeiten feierte man das Holzfest, das Ringreiten und immer wieder das Erntedankfest. Seit jüngerer Zeit macht Döbbersen durch

seinen kleinen, aber feinen Adventmarkt an der Kirche von sich reden. Nach einer fast 7-jährigen kulturellen Ruhepause gelang im Jahr 2014 das Dorffest-Comeback und seither ist das Dorf Döbbersen vielen Joggern, Läufern und Radwanderern ein Begriff. Nicht zuletzt wegen des bekannten Laufsportevents am und

Wald- und Seenlauf mit Fröhschoppen in Döbbersen

10.07.2016

Treffpunkt: ab 8:30 Uhr auf dem Festplatz

Start: 10:00 Uhr



Fischweingerl, Pony reiten, Rodeo reiten, Kaffeestübchen Kio, Rundflüge und vieles mehr

Anmeldung unter:

0172 / 391 86 43
ab 18:00 Uhr

www.doebbersen.de

Jeder gewinnt !!

Dabei sein ist alles !!

ab 10:30 Uhr Fröhschoppen mit Blasmusik von den „Wariner Musikanten“



um den nahen Woezer See – der Startschuss ertönt in diesem Jahr bereits zum 13. Mal in Folge. 2016 steht für die Akteure ganz im Zeichen des Volkssports. Sei es beim Wald- und Seenlauf, beim Rodeo-Reiten auf dem „Schilde-Stier“, beim Stiefelweitwurf oder beim Wettklatschen zu volkstümlicher Blasmusik mit den Wariner Musikanten. Der Spaß in der Gemeinschaft steht im Vordergrund. Ebenso beim Tanz am Abend – mit Live-Musik von „Oli & Friends“.

kehrswacht ist mit einem bunten Programm vor Ort. Eine gemütliche Kaffeestube mit Selbstgebackenem lädt zum Verweilen ein. Mit der Kutsche durch Wald und Flur oder auf dem Ponyrücken durchs Dorf, per pedes oder „up Schausters Rappen“ einmal um den Kirchturm rum – Döbbersen hat schöne Ecken und diese gilt es zu entdecken.

„Auch aus der Luft kann man die Umgebung und die Nachbarorte ebenso entdecken – hierzu werden Rundflüge mit einem Tragschrauber angeboten, wo Sie gemeinsam mit dem Piloten einen kleinen Teil des Biosphärenreservates aus der Vogelperspektive erleben“, so Susanne Schaukellis weiter.

Bekannte und auch neue Gesichter treffen – all dies kann man in fröhlicher Runde am 9. und 10. Juli 2016 in Döbbersen. Schauen Sie vorbei, in den kleinen Ort zwischen Boddin und Drönnewitz – direkt am Woezer See gelegen.

So manchen Lacher verspricht auch das humorvolle Kulturprogramm des „Dorftheaters“ am Sonntag-nachmittag. Mit Charme und Witz unterhalten die Gastgeber ihr Publikum ab 14 Uhr im Festzelt. „Am zweiten Juliwochenende laden wir alle Einheimischen und Gäste zu uns auf die Festwiese nach Döbbersen ein. Seien Sie dabei, wenn es heißt: „Wer besiegt den Schilde-Stier?“, sagt Susanne Schaukellis vom Organisationsteam.

Auf dem Familiennachmittag am 9. Juli geht es um die Verkehrserziehung von Groß und Klein. Die Ver-

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Text: Reiners

Stralendorfer Litfaßsäule

Fotografieausstellung
NATURBILDER
Karl-Joachim Buschhauer,
Bokosain
Antschscheune

5. Vorbereitungstreffen
Stralendorfer
Dorf-, Kultur-
und Sportfest 2016
Leute mit Ideen
und Verantwortung
sind herzlich eingeladen.
19. Juli 2016, 19.30 Uhr
Antschscheune
Stralendorf

Seniorentreff
6. Juli 2016, 14.00 Uhr
Seniornachmittag

21. Juli 2016
Musik- und
Opernaufführung
„Im Walden Rind“

27. Juli 2016, 14.00 Uhr
Spiel- und Elastik-
nachmittag
Elisabeth Speckhard



Offnungszellen:
099360 11.30 - 13.00 Uhr
099322 11.30 - 13.00 Uhr
099368 09.00-09.30 Uhr
Dienstag 11.30 - 13.00 Uhr
Freitag 11.30 - 13.00 Uhr

Sportverein Stralendorf e.V.
18. Juli 2016, 14.00 Uhr
Spielplatzöffnung mit einem Turnier
SV Stralendorf, SSC Schwedt, FC Neukirchen, SV Togenow
31. Juli 2016, 14.00 Uhr
Punkspiel f. Männermannschaft Landesklasse V
SV Stralendorf - SV Wansow

www.stralendorf.de

Der Pampower Bücherkreis
trifft sich in gemütlicher Runde im Juli

Wann: Am 28.7.2016 um 18.30 Uhr

Wo: In der Gemeindebücherei Pampow, Fährweg 6, 19075 Pampow (bitte von der Schweriner Straße aus anfahren)



Alle, die Bücher und Literatur lieben und sich auch austauschen möchten, sind herzlich eingeladen. Danach macht auch der Bücherkreis Ferien. Im August findet kein Treffen statt. Wir wünschen allen einen schönen Sommer und schöne Ferien.

Alle guten Dinge sind drei Stupido Dragons erstaunten Dobbertin

Dämmer. Die Stupido Dragons aus Dämmer waren ja bereits Ende April mit viel Vorfreude in die neue Saison gestartet. Anfang Juni war dann die erste Standortbestimmung im Terminkalender eingetragen. Es ging es ins rund 65 km entfernte Dobbertin. Wie schon im Vorjahr folgten die heimischen Drachen der Einladung der „Dobbertiner Drachenköpp e.V.“ Schon vor der Abfahrt nach Dobbertin am frühen Samstagmorgen war klar, dass es die Sonne den teilnehmenden Mannschaften nicht einfach machen würde. Im Jahr zuvor goss es noch wie aus Eimern, in diesem Jahr schon morgens das komplette Gegenteil. Das Zelt war schnell aufgebaut und auch der mitgebrachte Fanclub war bereit. Nach der Auslosung der Mannschaften ging es zuerst gegen den Vorjahressieger in der Sport- Klasse, die „STUK- Marineabteilung“. Zwar mussten sich die Stupidos den Kontrahenten aus Güstrow geschlagen geben, jedoch erkämpften sie eine gute Zeit, die für die Finalrennen nicht unwichtig sein sollte. Dank einer neuen Messanlage des Ausrichters konnten dieses Jahr die Zeiten via Lichtschrankenmessung ermittelt werden.



In den nächsten beiden Rennen der Vorläufe ging es gegen die „Hartcorallen“ aus Parchim. Zunächst auf der Außenbahn. Als beide Teams durchs Ziel fuhren, wusste niemand so recht, wer schneller war. Spannend erwarteten alle das Ergebnis. Und das über-

raschte doch etwas. Zeitgleich. Auf die hundertstel Sekunde genau. Auch das zweite Rennen brachte optisch keinen eindeutigen Gewinner hervor. Die Zeit übrigens auch nicht. Wieder zeitgleich. Zunächst gönnten sich die Blau- Weißen eine kurze Verschnaufpause im Schatten der Bäume auf dem angrenzenden Campingplatz und verfolgten aufmerksam die letzten Vorläufe. Dann wurden alle Zeiten zusammengerechnet und die Begegnungen für die Finalläufe bekannt gegeben. Die erste große Überraschung für die Stupido Dragons war der Einzug in das Rennen um Platz drei in der Sport-

Klasse. Im Vorjahr wurde der Titel in der Fun- Klasse erkämpft, dieses Jahr war also schon jetzt eine Steigerung zu vermelden. Die zweite, und das fanden alle viel amüsanter, war der zugewiesene Gegner. Zum dritten Mal an diesem Tag ging es gegen die Parchimer Hartcorallen.

Die Mitglieder des eigenen Fanclubs machten schon beim Einsteigen in die Boote mächtig Stimmung und feuerten die Paddler lautstark an. Und wie der Zufall es wollte, brachte auch dieses Rennen keinen Sieger hervor. Nicht nur die Zeit war identisch, auch auf dem hochaufgelösten Zielfoto war

für das Auge nicht zu erkennen, wer schneller war. So gab es zwei dritte Plätze, worüber aber keiner traurig war. Ihren Titel verteidigten hingegen die Sieger vom Vorjahr, die „STUK- Marineabteilung“ vor dem Gastgeber, der „Dobbertiner Drachenköpp“.

Das nächste Rennen ist sogleich das Highlight der Saison. Die Rennen beim heimischen „Drachenbootsspektakel“ am ersten Wochenende im September versprechen wieder schöne und gemütliche Abende, spannende Rennen und viel Spaß.

Text: Lisa Bach
Foto: Holger Jungbluth

Hausmeisterservice

Alles rund ums Haus und Kleintransporte

Jens Kraft

Dorfstraße 6 · 19075 Mühlenbeck
Tel. 0172 9 23 57 32

SCHWERINER Küchenstudio

Für alle die mehr wollen

...seit 41 Jahren
im Herzen Schwerins!

Goethestraße 79
19053 Schwerin
Tel. 0385 / 5574985, Fax 5574986
info@schweriner-kuechenstudio.de



Grabmale für alle Friedhöfe

Steinbildhauerei und Grabmalwerkstatt

Uwe Lange
Steinbildhauermeister

Öffnungszeiten Verkaufsfiliale Rogahner Str. 2

Mo - Fr 10.00 - 17.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Wollstraße 55, 19053 Schwerin, Tel. 0385/71 95 84
www.bildhauer-lange.de

Treppen steigen? Mobil bleiben? Mühelos!

Mit mobil meistern Sie Ihren Alltag mühelos. Selbstständig zuhause und unterwegs.

- Treppenlifte und Elektromobile
- neu und gebraucht
- große Auswahl, Top-Qualität



Rufen Sie an:
03869 782970

Besuchen Sie unseren Online-Shop: www.elektromobile-lhn.de

Gestörter Nachbarschaftsfrieden



Rechtsanwalt Christian Wöhlke

Zwei Tage später saßen Berta und Katja im Büro des Hausverwalters Friedrich Fuchs. „Können Sie uns bitte erklären, weshalb in der Wohnung der Miteigentümerin, Gerda Geier, so viele fremde Menschen ein- und ausgehen?“, erkundigte sich Katja, und Berta fügte noch hinzu „Und dann immer wieder dieser nächtliche Lärm, ganz besonders dann, wenn junge Leute die Wohnung nutzen. Wenn dann noch der Wind nach Westen dreht, muss ich alle Fenster und die Balkontür schließen, um nicht wieder einmal die Rauchschwaden vom Grillen vom Balkon der Wohnung Geier in meiner Wohnung zu haben. Und gegrillt wird gerade die letzten Tage jeden Abend“.



Foto: RainerSturm (pixelio)

Eigentlich ist Berta Bieber glücklich.

Vor 2 Jahren, ihr Mann Berthold war plötzlich verstorben, verkaufte sie das kleine Häuschen im Grünen und zog in die nahe gelegene Stadt. Den Käuferlös investierte sie in eine gemütliche 2-Raum-Eigentumswohnung eines schön sanierten Altbaus. Die große Wohnküche und der schöne Balkon sowie der eingebaute Lift, hatten es ihr gleich bei der ersten Besichtigung angetan. Hier kann man sich wohlfühlen und der Arzt, die Apotheke sowie der Supermarkt sind gleich um die Ecke, dachte die 75-jährige, rüstige Rentnerin. Schnell war eine nun schon zur Freundin gewordene Nachbarin gefunden.

„Nun“, erklärte Friedrich Fuchs „Frau Geier vermietet ihre Wohnung wohl als Ferienwohnung. Erst habe ich das auch gar nicht wahrgenommen, aber als ich neulich rein zufällig auf der Suche nach einem eigenen Feriendomizil im Internet unterwegs war, habe ich die Wohnung der Frau Geier in einem Internetportal wiedergefunden. Gar nicht mal so schlecht, was sie dabei einnimmt, wenn man sich ihre Preise anschaut“. Berta und Katja sahen sich an und schüttelten mit dem Kopf. „Jedenfalls ist das Rätsel nun gelöst. Aber darf Frau Geier das denn überhaupt?“, erkundigte sich Katja Katze.

Katja Katze hatte aus ähnlichen Gründen eine der 6 im Altbau befindlichen Eigentumswohnungen erworben. „Hast du das gestern auch wieder gehört, als laute Musik und Getrappel bis tief nach Mitternacht aus der Wohnung über mir schalte?“, erkundigte sich Berta bei ihrer Freundin Katja. Auch Frau Katze hatte dies bemerkt und leider war es nicht das erste Mal, dass seit einem halben Jahr, in Abständen, auch in der Nachtruhe, aus der Wohnung über Berta Bieber ruhestörender Lärm herausdrang.

„Ich wüsste nichts, was dagegen spricht. Jedenfalls gibt es in den Regelungen über das Wohnungseigentum kein Verbot, dass jemand die Wohnung nur einem längerfristigen Mieter oder nur zum Eigengebrauch nutzt oder zur Verfügung stellen darf“, meinte Friedrich Fuchs, der ansonsten ganz taff sich für die Belange der Wohnungseigentümer einsetzt.

„Ich kann auch nicht verstehen, dass seit einem Jahr immer wieder ganz wildfremde Menschen uns im Treppenhaus begegnen und manchmal mit vielen Koffern den Fahrstuhl blockieren“, stellte Katja Katze fest. „Da muss irgendetwas faul sein. Ich werde mal unseren Verwalter, Herrn Friedrich Fuchs, fragen, was da los ist. So kann es jedenfalls nicht weitergehen“, erwiderte Berta Bieber entschlossen.

„Ich denke, wir sollten uns Rat holen“, meinte Berta Bieber. „Ich kenne auch einen guten Anwalt, der hat gerade meinem Enkel in einer Streitigkeit mit seinem Arbeitgeber helfen können“, schlug Katja Katze noch vor.

Ein paar Tage später saßen beide bei dem Rechtsanwalt Gerhard Gerechtigkeit. Der Anwalt konnte gut verstehen, dass die beiden Wohnungseigentümerinnen aufgebracht sind. „Wir möchten doch in Ruhe in unseren Wohnungen leben können. Und wenn man den Nutzern, die sich nun als Feriengäste herausstellten, etwas

sagt, bekommt man oft nur dumme Antworten und ein breites Grinsen präsentiert“, stellte Berta fest.

Doch Gerhard Gerechtigkeit wusste Rat. „Ich schlage vor, morgen gleich einmal beim Stadtamt nachzufragen. Dort müsste die Nutzung der Wohnung als Ferienwohnung registriert sein, wenn Frau Geier ihre Wohnung ständig wechselnden Gästen zur Verfügung stellt. Hat sie eine solche Baugenehmigung nicht, dann muss das Stadtamt ihr die Nutzung als Ferienwohnung mit einem ständig wechselnden Personenkreis untersagen. Da Frau Geier ihre Wohnung sogar schon in einem Internetportal anbietet, muss man von einer dauerhaften Nutzung als Ferienwohnung ausgehen. Sie müsste beim Bauamt eine Nutzungsänderung für ihre Wohnung beantragen, die man ihr wohl sicherlich verwehren wird. Und wenn es diese Genehmigung nicht gibt, dann nutzt sie die Ferienwohnung illegal und das Bau-

amt kann mit Androhung von Strafen die Nutzung der Wohnung als Ferienwohnung untersagen“. Berta und Katja fanden den Vorschlag sehr gut und baten ihren Anwalt, sich der Sache anzunehmen.

Nachzulesen Beschluss des Oberlandesgerichtes Berlin – Brandenburg vom 30.05.2016, Az.: OVG 10 S 34.14

Recht gut beraten von der Kanzlei



Rechtsanwalt und Mediator

Christian Wöhlke

Heinrich-Mann-Straße 13

Tel. 0385/5810010

info@kanzlei-woehlke.de

Kirchgemeinde Gammelin-Warsow/Parum

Gottesdienste

3. Juli	6. Sonntag nach Trinitatis	Warsow	10 Uhr
10. Juli	7. Sonntag nach Trinitatis mit Abendmahl	Parum	10 Uhr
17. Juli	8. Sonntag nach Trinitatis	Gammelin	14 Uhr
24. Juli	9. Sonntag nach Trinitatis	Warsow	10 Uhr
31. Juli	10. Sonntag nach Trinitatis	Parum	10 Uhr
7. August	11. Sonntag nach Trinitatis mit Abendmahl	Gammelin	10 Uhr
14. August	12. Sonntag nach Trinitatis	Warsow	10 Uhr

Goldene Konfirmation in Warsow, bitte melden Sie sich!

Am 25.9.2016 wollen wir in Warsow das Fest der goldenen Konfirmation feiern. Wenn Sie in den Jahren 1964 – 1967 in Warsow konfirmiert wurden – oder an einem anderen Ort, aber jetzt in der Gemeinde Warsow leben, und dort die goldene Konfirmation feiern möchten, dann sind Sie herzlich eingeladen, sich im Pfarrhaus bei Pastorin Langer Tel.: 038850/5162, zu melden.
Der Kirchengemeinderat

Musik und Gesang 8.7.2016,
Warsow, Kirche, 19 Uhr, Orgel und Cembalo

White as Lilies was her face 28.7.2016
Parum, Kirche, 19.30 Uhr, Sabine Lored, Silvia und Ulf Dressler

Regelmäßige Veranstaltungen Kinderkirche (Christenlehre)

Klassen 1 – 4 für Kothendorf, Warsow, Parum, Dümmer im Pfarrhaus Parum, mittwochs 14.30 - 15.30 Uhr
Für Gammelin erfragen Sie Ort und Zeit bitte bei Frau Liefert unter der Nummer (038850) 5282.

Vor- und Hauptkonfirmanden

treffen sich einmal im Monat sonnabends von 9.00 - 12.45 Uhr.
Die Daten und Orte erfahren Sie im Pfarramt.

Chor

probt dienstags ab 19.30 Uhr im Pfarrhaus Gammelin.

Flöten- und Gitarrenunterricht

erteilt Frau Liefert nach Wunsch regelmäßig in Gammelin und Parum.

Teenie-Treff

Einmal im Monat, freitags um 17.00 Uhr Pfarrhaus Gammelin, mit Abendessen, 1.7.

Kreativabende

montags um 19.30 Uhr Pfarrhaus Gammelin, 04.07., 19.09.
Frauen-Gesprächskreise:

Kothendorf

Einmal im Monat, Termine erfragen Sie bitte bei Gisela Buller
Tel.: (03869) 782139

Gammelin

Einmal im Monat, mittwochs 19.30 Uhr Pfarrhaus Gammelin, 6.7., 21.9.

Rastplatz 2016 vom 31.7. bis 6.8. im Kloster Tempzin

Freizeit für Kinder von 8-12 Jahren, Beitrag 75,- EUR. Anmeldung bis 1.6.2016. Sieben Tage Rastplatz heißt: neue Leute kennen lernen, in Zelten schlafen, das Essen selber kochen, in Bäumen klettern und am Lagerfeuer singen. Die Geschichte von Noah und der Bau einer Arche werden im Mittelpunkt stehen. Es erwartet euch eine Woche voller Spaß, Spiel und Gemeinschaft und das Rastplatz-Team.

Auskunft & Anmeldung: Stephan Rodegro, Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, 18055 Rostock, Alter Markt 19, Telefon 0381-3779870.
Eure Kirchengemeinderäte

Weitere Angebote findet Ihr im FreizeitenKalender 2016 der Evangelischen Jugend Mecklenburg, den ihr bei Pastorin Langer bekommen könnt.

Kirchgemeinde Stralendorf/Wittenförden

Gottesdienste

Sonntag, 3. Juli	10 Uhr	Gottesdienst	Stralendorf
Sonntag, 10. Juli	10 Uhr	Gottesdienst	Wittenförden
Samstag, 16. Juli	14.30 Uhr	Andacht zum Gemeindefest für die ganze Gemeinde in Wittenförden	

Achtung! Sonntag, 17. Juli kein Gottesdienst in Stralendorf
Sonntag, 24. Juli 10 Uhr Gottesdienst Wittenförden
Achtung! Sonntag, 31. Juli kein Gottesdienst in der Gemeinde

Sich regelmäßig treffende Gruppen

In Stralendorf

Christenlehre bei Frau Kantorkatechetin E. Liefert, Gammelin, Tel.: 038850 - 5282 findet an jedem Dienstag von 15 bis 16 Uhr statt. Anschließend trifft sich Dienstag von 16 bis 16.45 Uhr die Gitarrengruppe. Einmal im Monat findet donnerstags um 10.30 Uhr ein Gottesdienst im **Kursana Domizil „Haus am Park“** statt: Termine: 25. Juli

In Wittenförden

Seniorenachmittage finden an jedem zweiten Mittwoch im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr statt. Termine: 13. Juli

Frauenfrühstückstreffen:

jeden 2. Montag im Monat ab 10 Uhr in der Kirche Wittenförden mit mitgebrachtem Essen der Teilnehmerinnen

VORSCHAU: NEUER KONFIRMANDENKURS:

Im neuen Schuljahr wird es wieder einen Konfirmandenkurs der Kirchengemeinden Stralendorf-Wittenförden, Gammelin-Warsow/Parum und Pam-pow-Sülstorf geben. Da es im Sommer vermutlich einen Pfarrstellenwechsel in unserer Gemeinde geben wird, ist die Anfangszeit dafür noch nicht klar. Ihr werdet, Sie werden aber rechtzeitig informiert, wann es los- bzw. weitergeht. Es wäre schön, wenn wieder viele Jugendliche dabei wären!

Sommerfest der Kirchengemeinde

am 16. Juli 2016 in der Zeit von 14.30 Uhr

bis zum frühen Morgen statt. Viele Aktive haben sich bereits eingemischt und sind bei der Planung verschiedenster Aktivitäten. Jeder ist aufgerufen, zum Gelingen des Festes aktiv beizutragen. Wir suchen noch viele fleißige Hände, die bei dem Gesamtablauf des Festes mithelfen wollen. Bitte wenden Sie sich an die Mitglieder des Kirchengemeinderates, um Ihre Unterstützung anzubieten. Vielen Dank! Seien Sie nicht überrascht, wenn Sie von Kirchenmitgliedern direkt um Hilfe gebeten werden. Zum Programm achten Sie bitte auf die Handzettel und Plakate, die an den üblichen Stellen ausliegen oder ausgehängt werden. Das Fest beginnt wie immer mit einer Andacht in der Kirche, dem anschließend eine bunte Kaffeetafel folgt. Frau Susanne Witt hat hier die Organisation übernommen und freut sich über Ihre Kontaktaufnahme. Der Kaffeeklatsch wird von musikalischen und Überraschungseinlagen unterbrochen, es wird zum Mitsingen aufgerufen. Parallel dazu gibt es eine bunte Anzahl von Aktivitäten für die Kinder. Zu nennen sind eine Tombola für Kinder, Hüpfburg, Bastelstraße, Kletterbaum, Sportliches und weitere Überraschungen. Vor dem Abendessen können Sie ein Ständchen der Blashörner vernehmen, sich am Infostand der Jägergruppe informieren oder anderen musikalischen Darbietungen lauschen. Die Jagdfreunde sind derzeit auf der Pirsch, um ein Wildschwein für den Grill zu erlegen. Die Freiwillige Feuerwehr wird das sonstige Grillen und den Ausschank in bewährter Form übernehmen. Unsere Küsterin, Frau Gienke, und die Damen Uibel und Gröning haben die Organisation des Salatbuffets übernommen und freuen sich ebenfalls um fleißige Mitwirkende bei der Vor- und Nachbereitung. Im Anschluss gibt es Livemusik bis in die Nacht hinein. Eine Tanzfläche auf dem Rasen sichert unseren Tänzerinnen und Tänzern ein sicheres Austoben. Dazu gibt es Saft, Limonaden, Bier, Wein und Salate, so lange der Vorrat reicht. Ganz toll wäre es, wenn sich am Sonntag darauf, so kurz nach neun, viele Freiwillige einfinden, um die Zelte und die Tanzfläche abzubauen und in und um der Kirche wieder „Klar Schiff“ zu machen!

Text: Walter Kelle

Erreichbarkeit:

Pfarrbüro Wittenförden, Alte Dorfstr. 5, Nebeneingang gegenüber dem Tor zum Friedhof, Sprechstunden von Frau Pastorin Praetorius Dienstag und Donnerstag 12.30 bis 14 Uhr u. n. Vereinbarung. Pastorin Friederike Praetorius, Tel.: 0385-39479215 (AB), Mobilfunk: 01520-5798874 Postanschrift: Alte Dorfstr. 5 19073 Wittenförden, Tel.: 0385-6470231 (AB), Fax: 0385-6171868, E-Mail: stralendorf-wittenfoerden@elkm.de. Friedhofsangelegenheiten Friedhof Stralendorf u. Wittenförden: Pastorin Praetorius, sowie Frau Flau 0174-9060085 (Friedhof Wittenförden aussch.) und Herr Draht 0151-21 78 1524 (Friedhof Stralendorf aussch.)

Kirchgemeinde Sülstorf/Pampow

Gottesdienste

3. Juli, 6. Sonntag nach Trinitatis 10 Uhr
Taufgottesdienst Kirche Sülstorf
10. Juli, 7. Sonntag nach Trinitatis 10 Uhr
Gottesdienst Kirche Pampow
17. Juli, 8. Sonntag nach Trinitatis, 10 Uhr
Familiengottesdienst zum Schuljahresabschluss in Sülstorf
24. Juli, 9. Sonntag nach Trinitatis, 10 Uhr
Gottesdienst Kirche Pampow
7. August, 11. Sonntag nach Trinitatis, 10 Uhr
Gottesdienst Kirche Sülstorf, Pastor i. R. Karl Langhals
21. August, 13. Sonntag nach Trinitatis, 10 Uhr
Gottesdienst Kirche Pampow, Prädikantin Kristina Brandes

Gruppen und Kreise

Christenlehre:

donnerstags 14 Uhr, Pfarrhaus Pampow (außer der Ferienzeit)

Frauenfrühstück:

5. Juli, 9 Uhr, Pfarrhaus Sülstorf

2. August, 9 Uhr, Pfarrhaus Sülstorf

Seniorenkreis:

4. Juli, 14 Uhr, Pfarrhaus Sülstorf

25. Juli und 29. August, 14 Uhr, Pfarrhaus Pampow

Chor: mittwochs 19.30 Uhr, Pfarrhaus Sülstorf, außer Ferienzeit

KONZERT BAROCKCELLO mit Ludwig Frankmar aus Berlin - Samstag den 16. Juli, 19.30 Uhr - Werke von Bach, Telemann u.a. - Eintritt frei

Lebensräume für die Biene schaffen



In jedem Garten gibt es ein fast unerschöpfliches Potenzial, um etwas Gutes für die Bienen zu tun. Sie leisten unschätzbare Dienste bei der Blütenbestäubung und sorgen für eine reiche Ernte. Stauden wie: Sonnenhut, Natternkopf und Borretsch gehören zu den Favoriten von Wildbienen. Wiesensalbei, Fetthenne und Thymian runden die Speisekarte ab. Beim Pflanzenkauf sollte man auf ungefüllte Blüten achten, nur diese bieten den Bienen die lebensnotwendigen Pollen und Nektar, gefüllte Blüten sind für sie nutzlos. Man sollte auch einheimische Sträucher, wie z. B. Haselnuss, Schlehe, Pfaffenhütchen, Heckenrose oder Weißdorn pflanzen. Als Kletterpflanzen eignen sich besonders wilder Wein, echtes Geißblatt, Waldrebe (Clematis) oder Wickensorten gut. Brombeeren sind typische Kletterpflanzen, die zwischen Juni und August blühen und damit vielen Bienen eine reiche Nahrungsgrundlage bieten. Als Gegenleistung erhält man eine üppige Beerenernte. An Bäumen bieten sich beispielsweise Weide, Obstgehölze, Eberesche, Linde oder der Bienenbaum an. Zierrasen bedeutet für die Bienen nichts, zumal er auch noch sehr pflegeaufwendig ist. Eine

Wiese mit Kräutern und Blumen hingegen bringt Leben in jeden Garten. Eine Umstellung von Zierrasen zur bunten Wiese dauert natürlich. Durch Einsaat von Blumen-Saatgut lässt sich dies beschleunigen. Zudem ist solch eine Blumenwiese viel pflegeleichter als der Rasen, denn das regelmäßige Mähen entfällt.

Hummeln sind ebenfalls wichtige Bestäuber, die auch bei kühlem Wetter fliegen. Wegen ihrer besonderen Friedfertigkeit kann man sie hervorragend beobachten. Beliebte Hummelpflanzen sind im Frühjahr Taub- und Goldnessel, Lungenkraut und Akelei. Im Sommer fliegen sie gerne Braunwurz, Eisenhut, Rittersporn und Fingerhut an. Hornissen hingegen ernähren sich zum Großteil von Insekten. Wer den Wildbienen helfen möchte, kann ihnen ein Bienenhotel bauen. In Holzblöcken aus Eiche, Buche oder Esche bohrt man waagrecht viele Löcher. Sie sollten 5 bis 10 Zentimeter tief und zwischen 2 und 10 Millimeter breit sein. Auch hohle Holunder- und Schilfstängel, Totholzstücke sowie gelöcherte Steine dienen als Nisthilfe.

Text: dabu / nabu Foto: kjb

Honda HRX 426C PD

- ✓ höchste Qualität
- ✓ herausragende Mäh- und Fang-eigenschaften
- ✓ extrem leise

Zum Aktionspreis von 499,- € statt 619,- €*

* Unverbindliche Preisempfehlung der Honda Deutschland GmbH

Jetzt bei Ihrem Honda Fachhändler:

BAUMASCHINEN HARTMANN

Beratung – Verkauf – Service – Vermietung

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr

Dorfstraße 1 · 19075 Holthusen · Tel.: 03865/821-0
www.baumaschinen-hartmann.de



• DACHDECKER • ZIMMERER • KLEMPNER •

Alte Dorfstraße 20
19073 Dümmer OT Parum
Funk 0151 - 21135587
Fon 03869 780 97 60
Fax 03869 780 97 59
info@dach-kroeger.de

Armin KRÖGER

www.dach-kroeger.de



„Papa – wann sind wir da?“ Die Autofahrt in den Urlaub richtig planen



In einigen Wochen beginnt die Ferienzeit. Dann starten viele Familien in den Sommerurlaub. Eine Reise mit dem Auto will gut geplant sein. Das Auto sollte unterwegs nicht schlappmachen, die Kinder wollen während der Fahrt beschäftigt werden. Hier gibt es einiges zu bedenken:

► 14 Tage vorher: Blick ins Serviceheft

Rückt eine Inspektion näher, sollte diese noch vor dem Urlaub erledigt werden. Falls nicht: Prüfen

Sie den Ölstand und den Zustand der Autoreifen genauer. Will man lange Strecken zurücklegen, ist eine professionelle Durchsicht ratsam. Was alles im Auto dabei sein sollte, wenn man sich auf die Autobahn begibt. Packlisten mit Ratschlägen für den Urlaub mit Auto findet man im Internet. Dabei sollte an alles, von Erste-Hilfe-Kasten und Warnwesten bis hin zu Navigationsgerät und Kindersitzen, gedacht werden. Jeder Fahrzeugführer sollte seine persönliche Packliste an die eigene Reise anpassen. Ist man mit der ganzen Familie und Kindern unterwegs? Oder verreist man zu zweit mit dem Auto? Sind Kinder mit im Auto, sollte immer für Kurzweil und genügend Verpflegung gesorgt werden.

Gerade für den Auslandsurlaub sollte man sich vorher über die dortigen Verkehrsregeln informieren. Verstöße gegen Tempolimit, Lichtpflicht oder Falschparken werden oft mit hohen Bußgeldstrafen versehen. Für Fahrüberfahrten oder auch für den Notfall sollten alle wichtigen Papiere wie Versicherungskarte, Führerschein im Fahrzeug griffbereit sein.

Ladung richtig sichern

Auf Deutschlands Autobahnen immer wieder zu sehen sind die bis oben hin voll beladenen PKWs, ohne ausreichende Ladungssicherung und mangelnder Sicht nach hinten. Eine solche Beladung kann fatale Folgen haben, denn beim Bremsen kann sich das Gepäck in gefährliche Wurfgeschosse verwandeln. Deshalb ist es wichtig, Schweres wie Koffer hinter der Rücksitzbank möglichst mittig zu verstauen und leichte Gegenstände darauf zu packen.

Bei Kombis sichert man alles zusätzlich mit einem Trenngitter. Anschließend passt man den Reifendruck an das höhere Gewicht des Pkw an. Vorsicht auch vor Überladung: Die zulässige Gesamtmasse des Fahrzeugs muss man unbedingt einhalten, genauso wie die zulässige Dachlast, falls Sie eine Dachbox mitnehmen. Nicht unbeachtet bleiben sollte auch die zulässige Stützlast der Anhängerkupplung, falls dort Fahrräder auf einem Träger transportiert werden sollen.

Tipps für den Technikcheck

- Kompletter Check vor der Reise (ggf. Termin im Voraus ausmachen)
- Licht kontrollieren
- Motoröl und Wischwasser nachfüllen (ggf. Öl zur Reserve mitnehmen)
- Kühlflüssigkeit prüfen – Bremsflüssigkeit prüfen – Reifendruck prüfen
- Reserverad an Bord?
- Profiltiefe der Reifen prüfen
- Scheibenwischer kontrollieren, falls nötig auswechseln
- Batterie checken

Wenn man sich dann noch über Stauprognosen, günstige Tankmöglichkeiten und Sehenswürdigkeiten entlang der Route informiert, steht einer entspannten Autofahrt an den Urlaubsort nichts mehr im Wege.

Alzeit gute Fahrt –
wünscht Diethelm Leonhard!

DELEGO Wirtschaftsverlag – Ihr Anliegen in guten Händen Ihre Werbung kommt im Schweriner Umland und im Landkreis Ludwigslust-Parchim zur Geltung

In unserem Verlag werden die **Südwest-Mecklenburger RUNDSCHAU**, das **Stralendorfer Amtsblatt** mit den Bekanntmachungen des Amtes Stralendorf sowie der **REGIONAL•ANZEIGER** im unmittelbaren Umfeld der Landeshauptstadt Schwerin jeweils in monatlicher Erscheinungsweise verlegt.

Mit der **Südwest-Mecklenburger RUNDSCHAU** erreichen Inserenten 54.000 Haushalte in der Region Ludwigslust/Hagenow oder/und 38.000 Haushalte im Bereich Parchim/Lübz/Sternberg. Mit einer kompletten Belegung erfahren 92.000 Haushalte im Landkreis Ludwigslust-Parchim Ihre Werbung.

Das **Stralendorfer Amtsblatt** erhalten 5.400 Haushalte im Gebiet des Amtes Stralendorf.

Mit dem **REGIONAL•ANZEIGER** in einer Auflage von 7.500 Exemplaren werden Haushalte im Bereich Banzkow und Ostufer Schweriner See informiert.

Damit können Sie als Inserenten werbewirksam neben der geteilten Belegung der Rundschau weiterhin eine differenzierte Belegung für diese genannten Objekte auswählen oder die attraktive Kombination Ihrer Anzeigenwerbung darin in Anspruch nehmen.

Selbstverständlich veröffentlichen wir in unseren Objekten auch Ihre **Stellensuche** und Ihre **Familienanzeigen** zu einem Vorzugspreis.



Neben diesen Objekten bietet Ihnen der Verlag auch die **delux**-Magazine der Regionen Mecklenburg-Schwerin, Lübeck und Rostock für eine hochwertige Werbung bei einer ausgewählten Leserschaft an.



Diese **stilisierte** Karte ist nicht maßstabsgerecht und dient nur zur Übersicht über die Verbreitungsgebiete der Objekte.

© by DELEGO 2014

DELEGO WIRTSCHAFTSVERLAG
Detlev Lüth
Telefon: 0385-48 56 30
E-Mail: delego.lueht@t-online.de

Vertrauen Sie 25-jähriger Verlagserfahrung.
Unsere Mitarbeiter machen es Ihnen leicht!

Sprechzeiten

des Amtsvorstehers, der Bürgermeisterinnen und
der Bürgermeister des Amtes Stralendorf:

Amtsvorsteher: Herr Manfred Bosselmann
Gesprächstermine nach vorheriger Vereinbarung über
die Koordinierungsstelle in der Amtsverwaltung Tel. 03869 - 76 00 - 0

Gemeinde Dümmer
Bürgermeisterin: Frau Anke Gräber
buergermeister@duemmer-mv.de
www.duemmer-mv.de

jeder 1. u. 3. Montag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr
im Europahaus, Dorfstraße 16, 19073 Dümmer
Tel. 0173 - 20 93 816 / 03869 - 599 99 39

Gemeinde Holthusen
Bürgermeisterin: Frau Marianne Facklam
facklam53@web.de

jeden 1. und 3. Dienstag 16 - 17 Uhr
im Gemeindehaus, Schmiedestraße 5, 19075 Holthusen
Tel. 03865 - 4000

Gemeinde Klein Rogahn
Bürgermeister: Herr Michael Vollmerich
nach Vereinbarung Tel.: 01 70 / 222 00 79

Gemeinde Pampow
Bürgermeister: Herr Hartwig Schulz
dienstags von 17 - 19 Uhr
im Gemeindezentrum, Schmiedeweg 1, 19075 Pampow,
Tel. 03865 / 218

Gemeinde Schossin
Bürgermeister: Herr Heiko Weiß
nach Vereinbarung Tel.: 03869 / 78 09 47

Gemeinde Stralendorf
Bürgermeister: Herr Helmut Richter
dienstags von 17 - 18 Uhr
im Gemeindebüro, Schulstraße 2 (Sportkomplex)
(Tel. 01 76 / 20833247 • post@helmutrichter.de)

Gemeinde Warsow
Bürgermeisterin: Frau Gisela Buller
Jeden 1. Dienstag im Monat von 17.00 Uhr - 18.00 Uhr
Im Feuerwehrhaus Warsow oder nach Vereinbarung,
Tel.: 03869 / 78 21 39

Gemeinde Wittenförden
Bürgermeister: Herr Manfred Bosselmann
dienstags von 17 Uhr - 18 Uhr
im Gemeindehaus, Zum Weiher 1a
(telefonisch während der Sprechzeiten zu erreichen unter
Tel.: 0385 / 6 17 37 87)

Gemeinde Zülow
Bürgermeister: Herr Volker Schulz
nach Vereinbarung Tel.: 03869 / 7 02 02

Polizeistation Stralendorf 03869 / 76 00 21
Polizeirevier Hagenow 03883 / 63 12 22



Impressum

Das Bekanntmachungsblatt des Amtes Stralendorf und des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Grevesmühlen, erscheint 1x monatlich.

Herausgeber: Amt Stralendorf, Dorfstr. 30, 19073 Stralendorf,
E-Mail: amt@amt-stralendorf.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Leitender Verwaltungsbeamter
des Amtes Stralendorf

Redaktion: Martin Reiners, Amt Stralendorf,
Telefon: 03869/760029

Lektorat & Textrevision: Dr. Jürgen Aurich
Verlag: delego Wirtschaftsverlag Detlev Lüth,
Klöresgang 5, 19053 Schwerin,
Telefon: 0385/48 56 30,
Telefax: 0385/48 56 324,
E-Mail: delego.lueht@t-online.de

Vertrieb:
Mecklenburger Zeitungsvertriebs-GmbH,
Gutenbergsstraße 1, 19061 Schwerin
Die Verteilung erfolgt kostenlos in alle erreichbaren Haushalte des Amtes Stralendorf. Das

Amtliche Bekanntmachungsblatt des Amtes Stralendorf ist einzeln und im Abonnement beziehbar. Bezug im Abonnement gegen Berechnung des Portos beim Herausgeber.

Druck: ODR GmbH, Ostsee Druck Rostock,
Koppelweg 2, 18107 Rostock

Verbreitungsgebiet: Amt Stralendorf

Auflage: 5.400 Exemplare
Anzeigen: Reinhard Eschrich
delego Wirtschaftsverlag Detlev Lüth
Schwerin, Telefon: 0385 / 48 56 30

Es gilt die Preisliste Nr. 4 vom 1. Januar 2011.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung. Der Autor erklärt mit der Einsendung, dass eingereichte Materialien frei sind von Rechten Dritter. Wir bitten vor der Erarbeitung umfangreicher Texte um Rücksprache mit der Redaktion. Namentliche gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder. Der Herausgeber behält sich das Recht auf Kürzung von Textbeiträgen in Absprache mit dem Autor vor. Bei Ausfall infolge höherer Gewalt, Verbot oder bei Störung beim Druck bzw. beim Vertrieb besteht kein Erfüllungs- und Entschädigungsanspruch. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Telefonverzeichnis

Postanschrift: Dorfstraße 30 · 19073 Stralendorf
Vorwahl/ Einwahl: 03869 76000
Fax: 03869 760060
E-Mail: amt@amt-stralendorf.de

Leitender Verwaltungsbeamter
Herr Bierbrauer-Murken 760011 bierbrauer-murken@amt-stralendorf.de

Personalwesen
Frau Lähning 760017 laehning@amt-stralendorf.de

Koordinierungsstelle
Frau Göbel 760018 goebel@amt-stralendorf.de
Frau Schessner 760059 schessner@amt-stralendorf.de

Archiv/Kultur/Senioren
Frau Stache 760058 stache@amt-stralendorf.de

EDV - Organisation
Herr Schumann 760044 schumann@amt-stralendorf.de

Telefon Bürgerbüro: 03869/760076 / Fax: 760070

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Montag: 9 bis 14 Uhr, Dienstag: 9 bis 16 Uhr

Donnerstag: 9 bis 18 Uhr, Freitag: 9 bis 12 Uhr

Sprechzeiten der Fachdienste: Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Termine außerhalb der Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

FACHDIENST I – Leiter: Herr Mende

Bürgerbüro
buergerbuero@amt-stralendorf.de

Frau Stredak 760011 stredak@amt-stralendorf.de

Frau Vollmerich 760012 vollmerich@amt-stralendorf.de

Frau Jomrich 760013 jomrich@amt-stralendorf.de

Frau Schwenkler 760014 schwenkler@amt-stralendorf.de

Herr Gürcke 760015 guercke@amt-stralendorf.de

Standesamt

Frau Schessner 760026 schessner@amt-stralendorf.de

Ordnungsamt

Frau Brietzke 760054 brietzke@amt-stralendorf.de

Herr Mende 760050 mende@amt-stralendorf.de

Schulen & Kindertagesstätten, Kultur, Sport

Frau Dahl 760031 dahl@amt-stralendorf.de

Frau Kabbe 760020 kabbe@amt-stralendorf.de

FACHDIENST II – Leiter: Herr Borgwardt

Finanzen, Liegenschaften

Herr Borgwardt 760012 borgwardt@amt-stralendorf.de

Haushaltssachbearbeiterin

Frau Oldorf 760015 oldorf@amt-stralendorf.de

AmtskasseKassenleiterin

Frau Zerrerrenner 760014 zerrerrenner@amt-stralendorf.de

Herr Kanter 760013 kanter@amt-stralendorf.de

Vollstreckung

Frau Wawrzyniak 760023 wawrzyniak@amt-stralendorf.de

Liegenschaften

Frau Baalcke 760051 baalcke@amt-stralendorf.de

Frau Ulrich 760035 ulrich@amt-stralendorf.de

Anlagen- und Geschäftsbuchhaltung

Frau Coors-Buchholz 760019 coors@amt-stralendorf.de

Frau Last 760037 last@amt-stralendorf.de

Steuern und Abgaben

Herr Hermann 760016 herrmann@amt-stralendorf.de

Fachdienst III – Leiterin: Frau Bendsen

Frau Bendsen 760030 bendsen@amt-stralendorf.de

Bauwesen / Bauleitplanung

Herr Wagner 760057 wagner@amt-stralendorf.de

Frau von Malottki 760055 von.malottki@amt-stralendorf.de

Hochbau

Frau Koch 760033 koch@amt-stralendorf.de

Gebäudemanagement

Herr Reiners 760029 reiners@amt-stralendorf.de

Tiefbau / Verwaltung von Straßen, Wegen, Grünflächen

Frau Froese 760032 froese@amt-stralendorf.de

AUTOLAND

**flexibel
finanzieren
0% anzahl**

- ✓ Inzahlungnahme und Ankauf
- ✓ Ablösung Ihres Vorkredits mit Übernahme der Restschuld
- ✓ kleine Monatsraten ab 49 €
- ✓ flexible Laufzeiten: 12 - 120 Monate
- ✓ keine Schlussrate
- ✓ keine Kilometerbegrenzung
- ✓ keine Bearbeitungsgebühr

Autos aller Marken

www.autoland.de

Schwerin

Wir drücken die



Autos aller Marken zum Discountpreis

CEE'D



Automatik



5.900 €

1.6 Benzinler - 93 kW/126 PS - EZ 2018, 1. Hand, Klima, Elegarkühler, Sitzheizung, Anhängerkupplung, 1 Satz Winterreifen, Dachreling

CIVIC



Automatik



7.450 €

1.3 Benzinler - 61 kW/83 PS - EZ 2007, Klimaautomatik, Volvroutine, abs/rel. Anhängerk., el. Fensterheber, ISOFIX, Radio-CD/MP3 u.v.m.

CLIO SYMBOL



8.450 €

1.2 Benzinler - 55 kW/75 PS - EZ 2013, Klimaautomatik, el. Fensterheber/Spiegel, Radio-CD/MP3, ISOFIX, Bordcomputer, ZV-Funk u.v.m.

PICANTO



8.900 €

1.0 Benzinler - 51 kW/69 PS - EZ 2018, 16 km, Klima, Freisprecher, Lenkrad-/Sitzheizung, el. Fensterheber, Radio-CD/MP3, Bluetooth

CRUZE LT



10.900 €

2.0 TurboDiesel - 120 kW/165 PS - EZ 2012, Klimaautomatik, Navigation, Alu, Elgerkühler, Licht-/Regensensor, Tempomat, Multifunktions-Lenkrad

IBIZA



10.990 €

1.0 Benzinler - 55 kW/75 PS - TZ 05/2016, Klima, Radio-Touch, Bluetooth - Verb. (3/100km) innerorts 6,5, außerorts 4,5, komb. 5,2, CO₂ 118 g/km

LOGAN MCV



11.990 €

1.2 Benzinler - 54 kW/73 PS - TZ 04/2016, Klima, el. Spiegel, ZV-Funk - Verb. (3/100km) innerorts 7,4, außerorts 4,9, komb. 5,8, CO₂ 136 g/km

JAZZ



12.450 €

1.4 Benzinler - 73 kW/100 PS - EZ 2012, 1. Hand, Klimaautomatik, Alu, ISOFIX, Multifunktionslenkrad, Nebelscheine, Zentralsperriegelung m. PS

AURIS LIFE



14.450 €

1.6 Benzinler - 87 kW/119 PS - EZ 2013, 1. Hand, Klimaautomatik, Einparkh., Sitzheiz., Rückfahrkamera, Radio-Touch, Tempomat, Anhängerk.

20x im Osten • 2x in Mecklenburg-Vorpommern • jeden Sonntag Autoschau*

Ludwigsluster Chaussee 1a ☎ 0385 - 77 33 400 • Mo - Fr: 9 - 20 Uhr • Sa: 9 - 18 Uhr

*Aberhalb geschlossener Öffnungszeiten keine Beratung, Probefahrten und Verkauf. - Autoland Deutschland, Inhaber W. W. Ande n. B.R.